



**aero
naut**

Classic

Bestell-Nr. 3092/00



Sportboot *Classic*

Der Zusammenbau sollte in der Reihenfolge der Baustufen nach dieser Anleitung erfolgen.

Die lasergeschnittenen Bauteile sind mit Bauteilnummern versehen. Die Stege der Laserteile müssen mit einem dünnen Bastlermesser nachgeschnitten werden und die dunklen Kanten sollten mit Schleifpapier gesäubert werden, um gute Verklebungen zu erzielen.

Alle Bauteile vor dem Kleben auf den richtigen Sitz prüfen, eventuell muss etwas nachgearbeitet werden. Vor Beginn der nächsten Baustufe sollten alle Klebestellen gut ausgehärtet sein.

Zum Kleben empfehlen wir einen schnell aushärtenden Weißleim. Bei wasserlöslichem Leim können Korrekturen auch nach dem Aushärten durch Anfeuchten der entsprechenden Stellen vorgenommen werden. Der Leim wird dann durch die Lackierung wasserfest. Auf das noch nicht lackierte Mahagoni-Holz bzw. auf die später sichtbaren Außenseiten darf kein Leim kommen, da dies nach dem Lackieren als Fleck erscheint.

Am Besten werden die Bauteile aus Mahagoni-Holz vor dem Leimen dünn mit Porenfüller (Bestell-Nummer 7666/02) grundiert und mit Schleifpapier Körnung 320 angeschliffen. Bevor das Boot ins Wasser gesetzt wird, muss es mit Bootslack innen und außen lackiert werden, damit das Holz und die Leimstellen wasserfest werden.

Die Teile aus Holz und Metall sowie die Teile, die auf den Bootslack geklebt werden, mit einem 2-Komponenten-Klebstoff verkleben.



Technische Daten

Länge 540 mm
Breite 174 mm



Antrieb mit brushless Motor

Motor	actro-n 28-4-880	Best.-Nr.	7003/04
Regler	actrocon 30	Best.-Nr.	7003/42
Wellenkupplung	2,0 / 4,0 mm	Best.-Nr.	7034/13

Antrieb mit Bürstenmotor

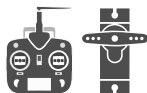
Motor	Race 400	Best.-Nr.	7000/40
Regler	Multi 25	Best.-Nr.	7019/71



Schiffspropeller 30 mm 3-Blatt Best.-Nr. 7166/02



Akku 2S LiPo



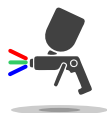
Geeignete RC-Komponenten

Servo AN-12-MGBBA Best.-Nr. 7003/74
RC-Fernsteuerung mit Empfänger



Empfohlene Klebstoffe

Material	Klebstoff (Best.-Nr.)
Holz/Holz	Ponal Express (7638/10)
Holz/Metall	UHU Plus sofortfest (7633/07)
Holz/Kunststoff	UHU hart (7631/02)



Empfohlene Grundierung

Material	Artikel	Best.-Nr.
Holz	Porenfüller	7666/02

Tipps & Hinweise



Achtung! Befolgen Sie genau die Hinweise der Bauanleitung.



Hinweis! Gibt Ihnen eine Hilfestellung zum Bauabschnitt.



Trennen Sie die Stege mit einem scharfen Messer aus dem Holz heraus. Nicht brechen - das könnte Bauteile beschädigen!



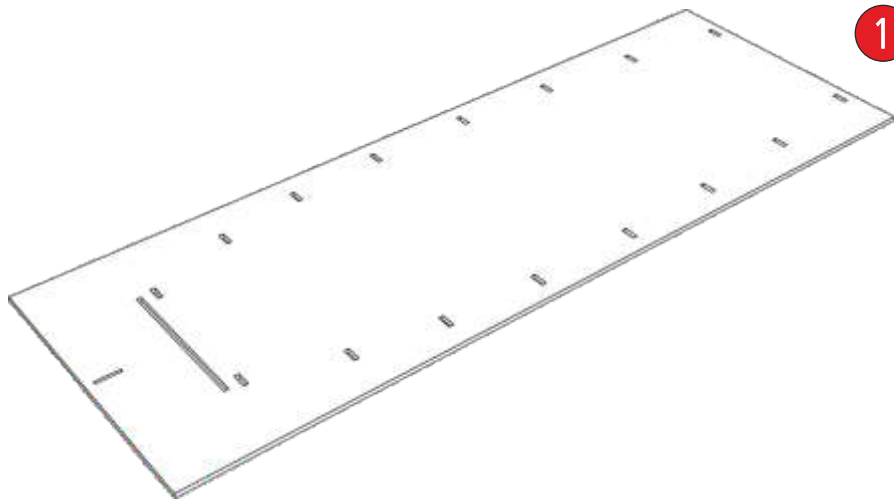
Schleifen Sie die Haltestege der Teile vorsichtig ab, um ein sauberes Bauergebnis zu erhalten.



Für den Bau empfehlen wir unsere aero-pick Modellbau-Nadeln Best.-Nr. 7855/02

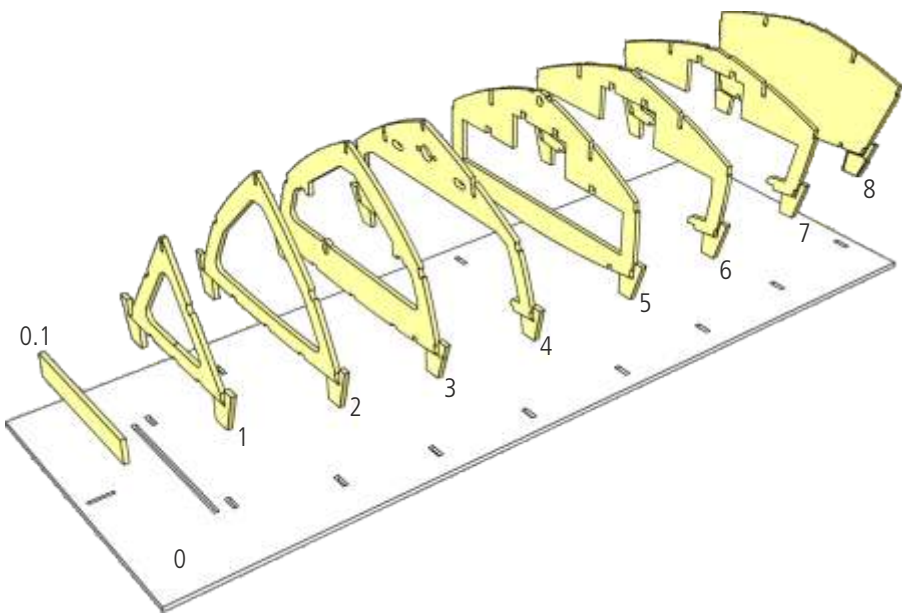
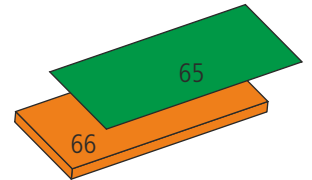


Bitte beachten Sie die Klebstoffempfehlungen.

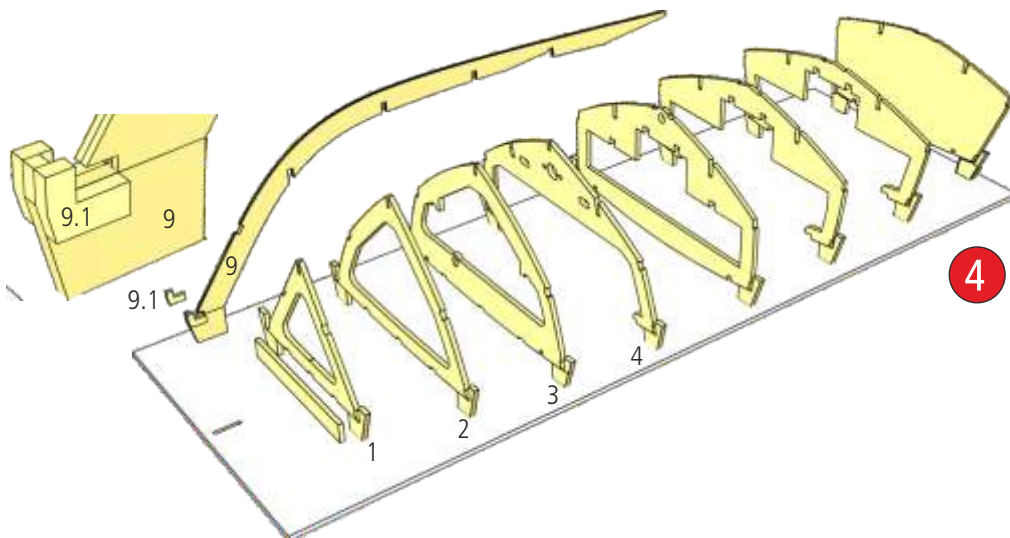


1 Aus der Helling 0 sämtliche gestanzten Rechtecke ausdrücken.

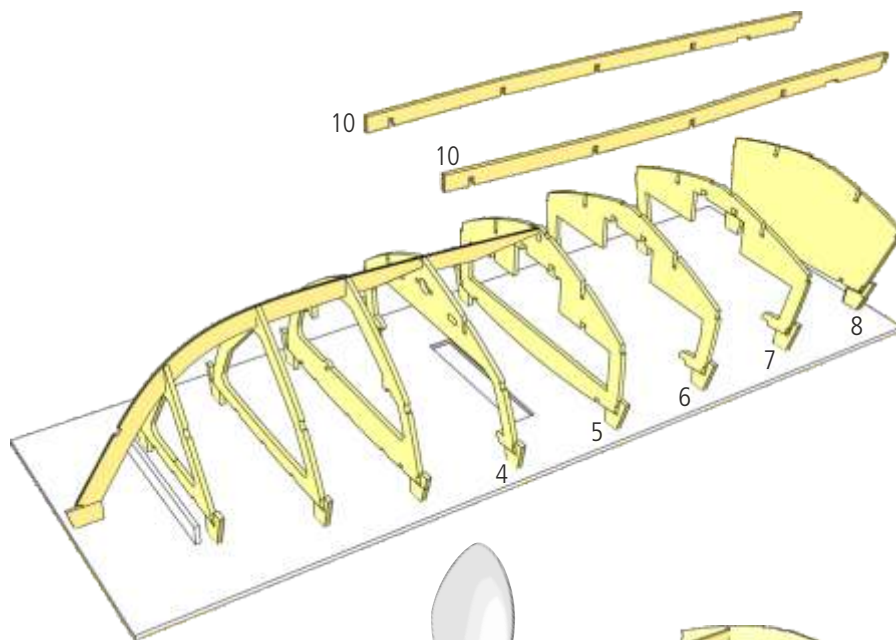
2 Zunächst wird das Sandpapier 65 in der Mitte geteilt und auf das Schleifbrett 66 geklebt.



3 Die mit Laser geschnittenen Spanten mit einem Messer aus den Platten lösen (Stege anschneiden). Die Spanten 1 - 8 und die Stütze 0.1 (3 mm Sperrholz) in die Aussparungen der Helling 0 stecken.



4 Auf den Kiel 9 links und rechts die Teile 9.1 aufkleben. Den Kiel 9 vorsichtig auf die Spanten 1-4 und vorne in die Helling 0 stecken. Der Kiel 9 muss mit den Spanten 2-4 bündig sein. Beim Spant 1 steht der Kiel 9 ca. 2mm über. Achtung: Spant 4 steht schräg!

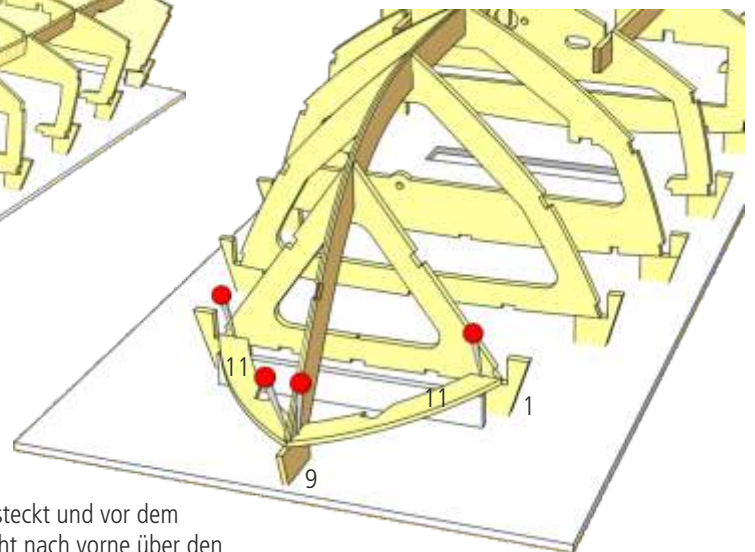
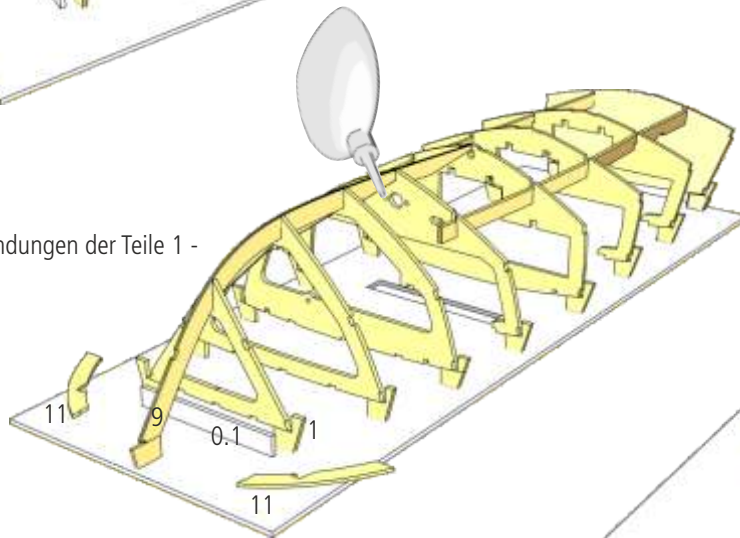


5

Die beiden Holme 10 auf die Spanten 4 - 8 aufstecken und ganz in die Spanten eindrücken. Die Holme 10 dürfen nicht überstehen. Der Spant 8 von hinten auf die Holme 10 drücken.

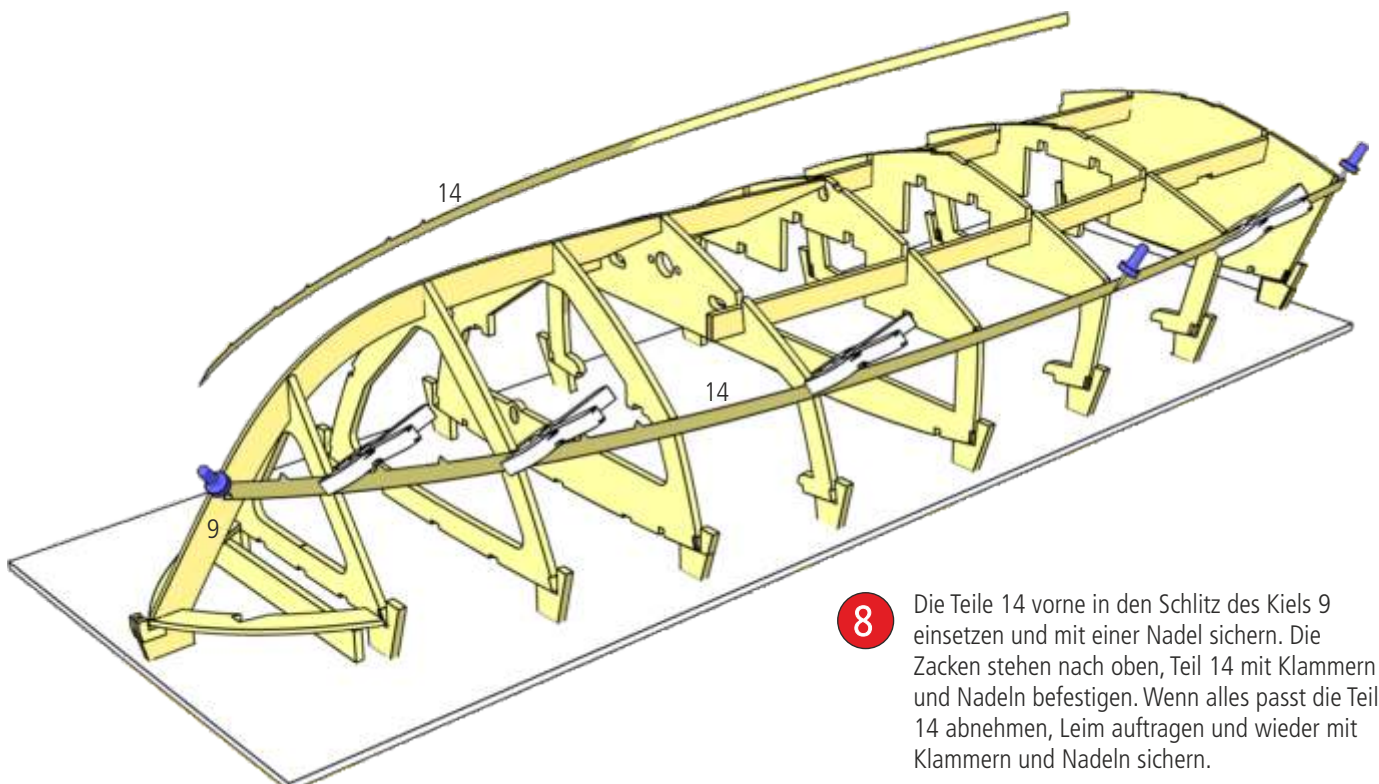
6

Alle Eckverbindungen der Teile 1 - 10 verkleben



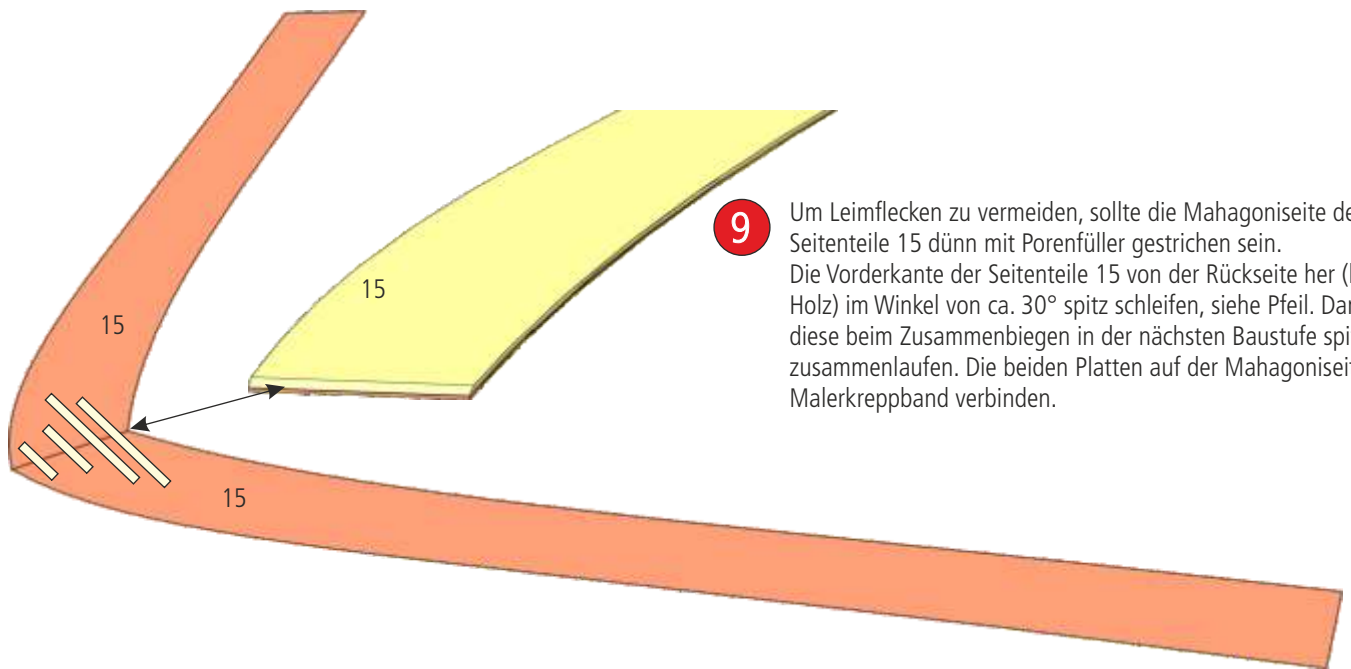
7

Die beiden Rundteile 11 werden vorne in die Aussparung von Kiel 9 gesteckt und vor dem Spant 1 auf die Stütze 0.1 der Helling aufgelegt. Die Teile 11 dürfen nicht nach vorne über den Kiel 9 hinausstehen. Spant 1, Kiel 9 und die Stütze der Helling nochmals in die Helling eindrücken. Jetzt Teil 11 mit Spant 1 und Kiel 9 verkleben und mit Stecknadeln sichern.



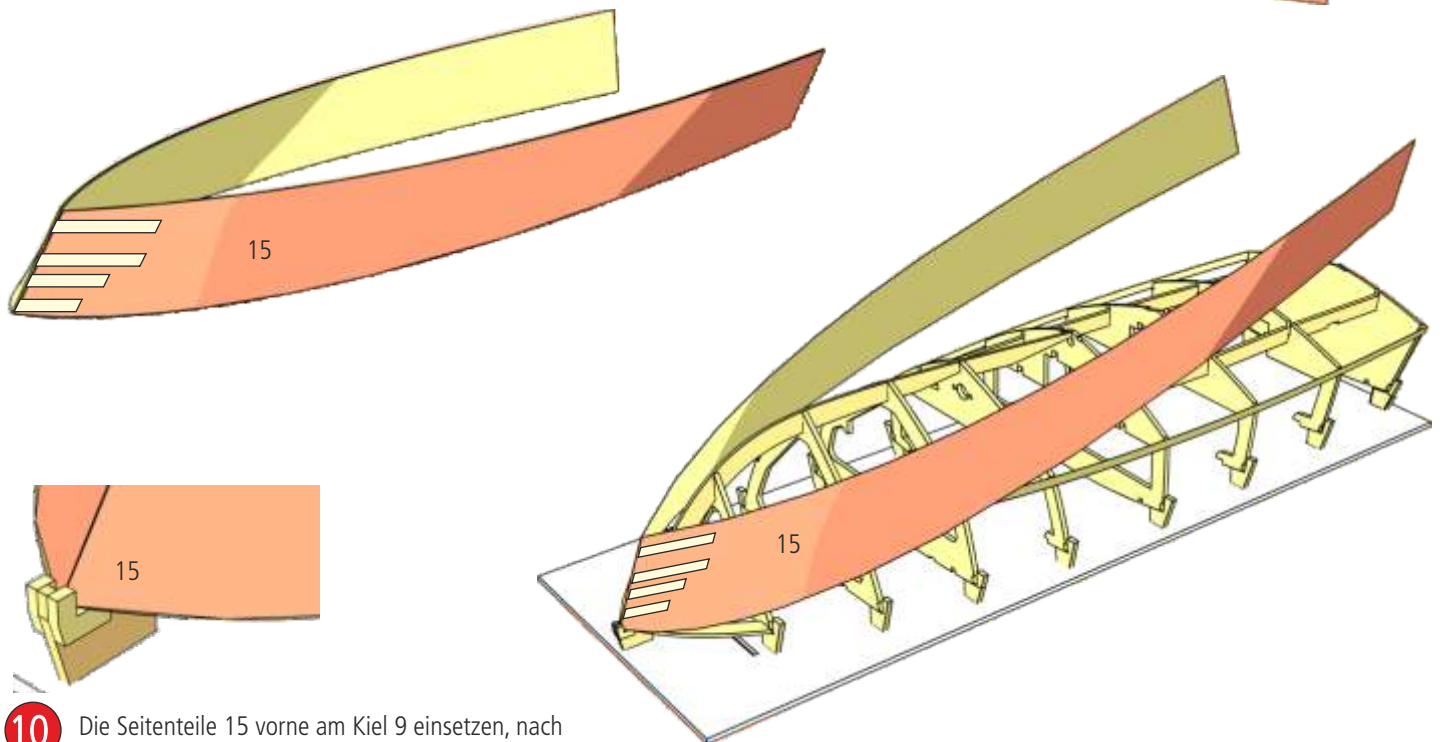
8

Die Teile 14 vorne in den Schlitz des Kiels 9 einsetzen und mit einer Nadel sichern. Die Zacken stehen nach oben, Teil 14 mit Klammern und Nadeln befestigen. Wenn alles passt die Teile 14 abnehmen, Leim auftragen und wieder mit Klammern und Nadeln sichern.



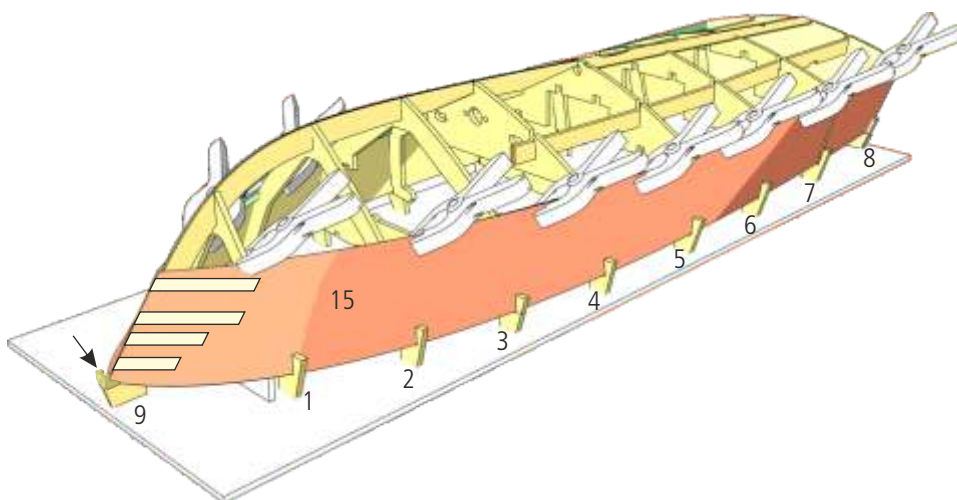
9

Um Leimflecken zu vermeiden, sollte die Mahagoniseite der Seitenteile 15 dünn mit Porenfüller gestrichen sein. Die Vorderkante der Seitenteile 15 von der Rückseite her (helles Holz) im Winkel von ca. 30° spitz schleifen, siehe Pfeil. Damit diese beim Zusammenbiegen in der nächsten Baustufe spitz zusammenlaufen. Die beiden Platten auf der Mahagoniseite mit Malerkreppband verbinden.

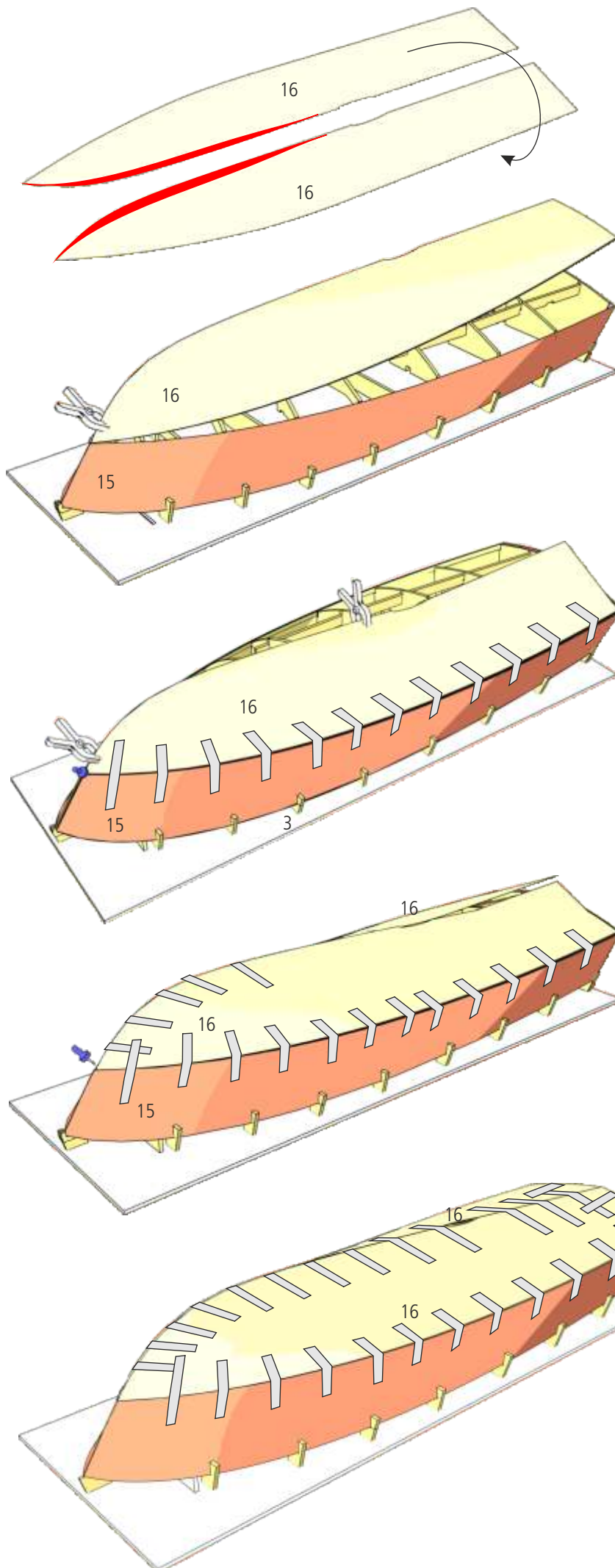


10

Die Seitenteile 15 vorne am Kiel 9 einsetzen, nach hinten absenken und dabei die Seitenteile in die Nuten der Stützfüße 1-8 stecken.



Wenn alles passt und der Spant 8 mit den Seitenteilen 15 abgedeckt ist wird das ganze nochmals abgenommen und am Kiel 9 bis zur Höhe der Leisten 14, seitlich am Spant 8 und auf die Leisten 14 Leim aufgetragen und die Seitenteile wieder eingesetzt. Darauf achten, dass die Seitenteile 15 ganz in die Nuten der Stützfüße 1-8 eingedrückt sind und vorne auf dem Stützfuß des Kiels 9 aufsitzen (siehe Pfeil). Sie Seitenteile 15 mit Klammern sichern.



11

Die zwei Bodenteile 16 werden vorne ca. 5 mm breit schräg geschliffen, damit diese beim Aufbringen auf den Kiel spitz zulaufen. Die angeschliffenen rot markierten Flächen sind auf der Innenseite des Rumpfs, dazu die Bodenteile 16 drehen.

12

Das erste Bodenteil 16 vorne mit der Spitze an die Spitze der Seitenwand 15 ansetzen und mit einer Klammer sichern

13

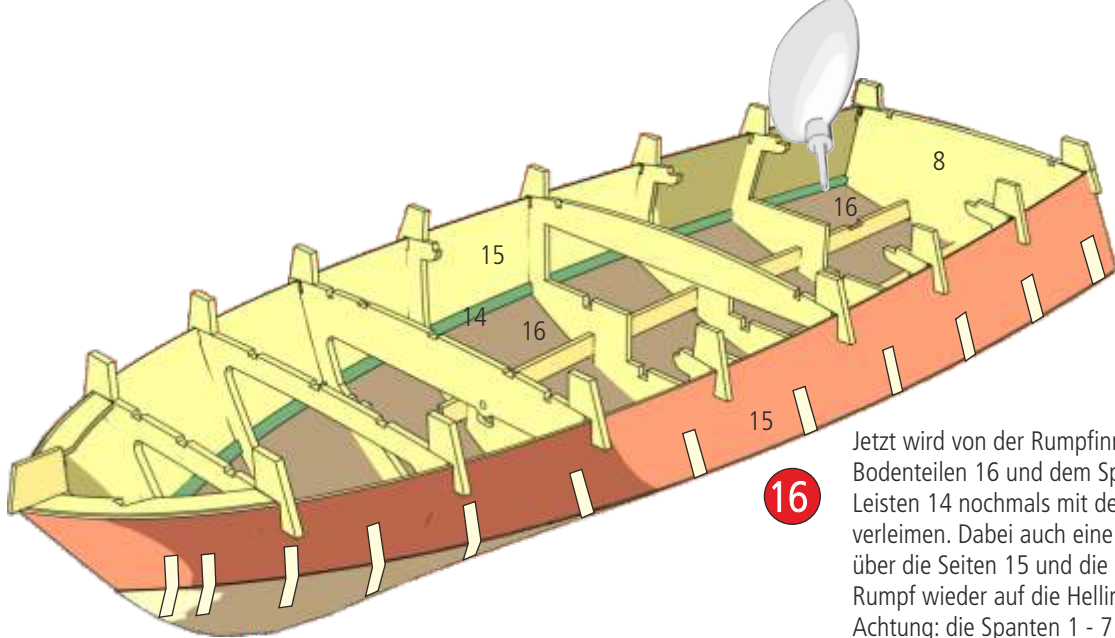
Das Bodenteil 16 mit einer zweiten Klammer in der Mitte festheften.
Den Boden 16 so ausrichten, dass dieser ab dem Spant 3 vertieft auf der Leiste 14 sitzt. Das Seitenteil 15 ist 1 mm höher und deckt vom Spant 3 bis 8 den Boden 16 seitlich ab. Damit nicht zu viel Spannung auftritt, wird der Boden 16 hinten in der Mitte noch nicht auf den Rumpf befestigt und steht hoch. Wenn alles passt auf die Leiste 14 und vorne links auf der Kante des Seitenteil 15 bis Spant 3 Leim auftragen und den Boden wieder aufsetzen. Vorne mit einer Nadel + Klammer und seitlich mit Malerkreppband sichern.
Achtung: den Boden 16 noch nicht mit dem Kiel 9 verleimen.

14

Nach dem Austrocknen des Leims, das zweite Bodenteil 16 genauso aufbringen, vorne mit Malerkreppband und einer Nadel sichern. Hinten in der Mitte stehen beide Bodenteile noch nach oben. So den Leim gut austrocknen lassen.
Achtung: den Boden 16 noch nicht mit dem Kiel 9 verleimen.

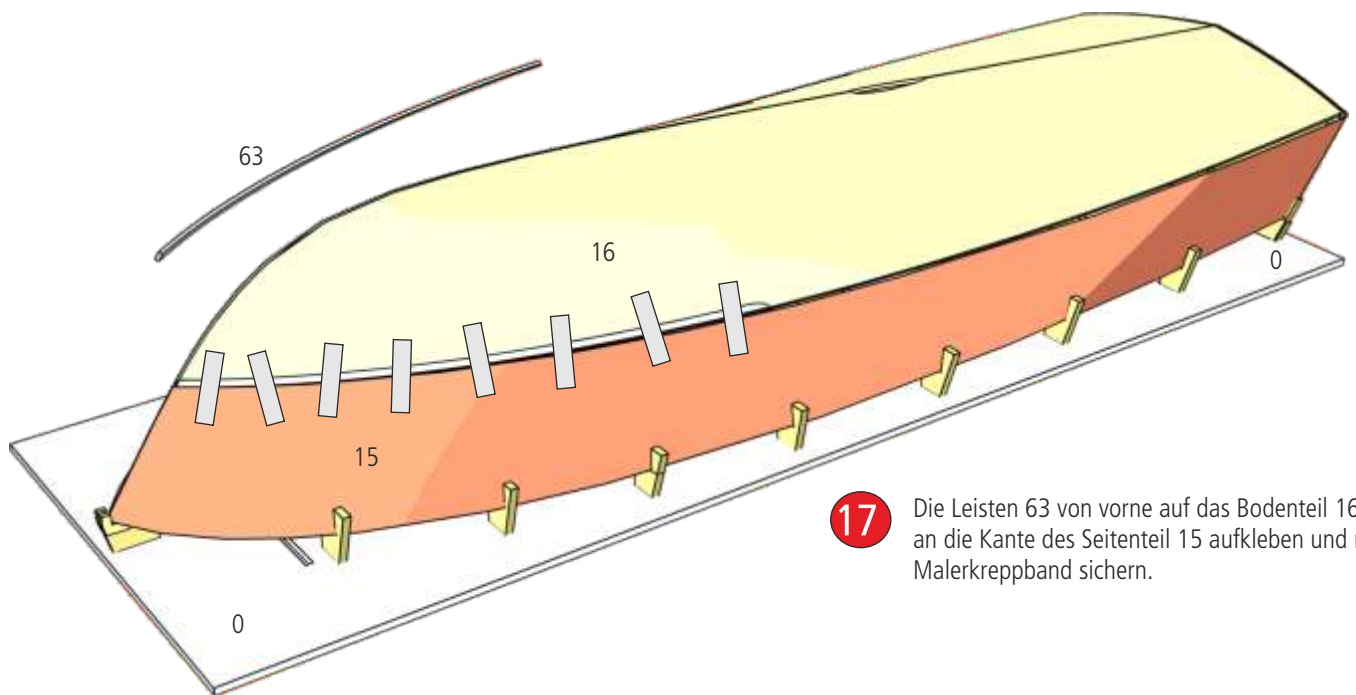
15

Jetzt werden die zwei Bodenteile 16 mit Malerkreppband bis nach hinten zusammengeklebt. In der nächsten Baustufe wird dann der Kiel 9 von innen mit den Bodenteilen 16 verleimt.



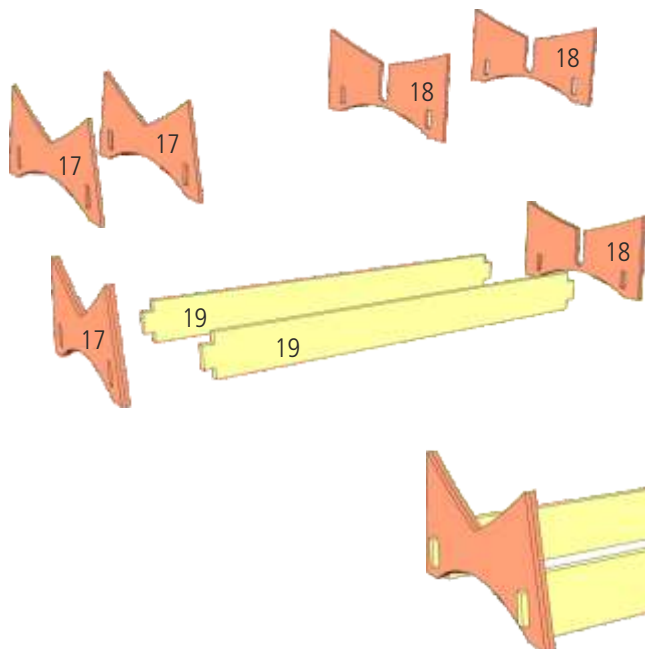
16

Jetzt wird von der Rumpffinnenseite der Kiel 9 mit den Bodenteilen 16 und dem Spant 8 verleimt. Die Kanten der Leisten 14 nochmals mit den Seiten 15 und Bodenteile 16 verleimen. Dabei auch eine Leimschicht auf die Stoßfuge über die Seiten 15 und die Bodenteile 16 anbringen. Den Rumpf wieder auf die Helling 0 aufstecken. Achtung: die Spanten 1 - 7 nicht mit den Seiten 15 verleimen, da sich sonst die Spanten auf der Außenseite abdrücken.



17

Die Leisten 63 von vorne auf das Bodenteil 16 und an die Kante des Seitenteil 15 aufkleben und mit Malerkreppband sichern.



18

Den Bootsständer zusammenkleben: Die Teile 17 + 18 aufeinander kleben und nach dem Aushärten mit den Trägern 19 zusammenkleben.

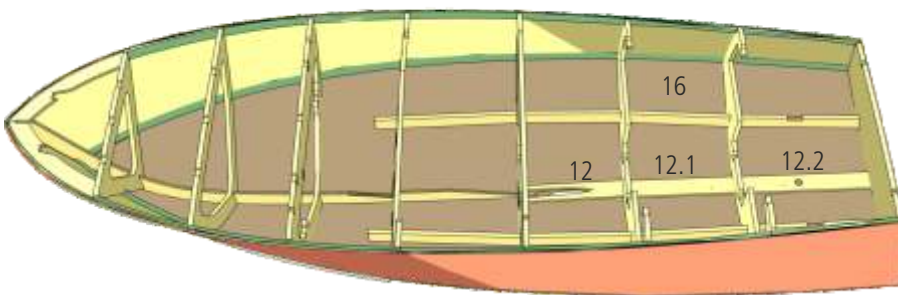
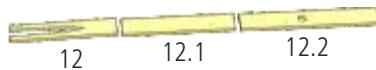
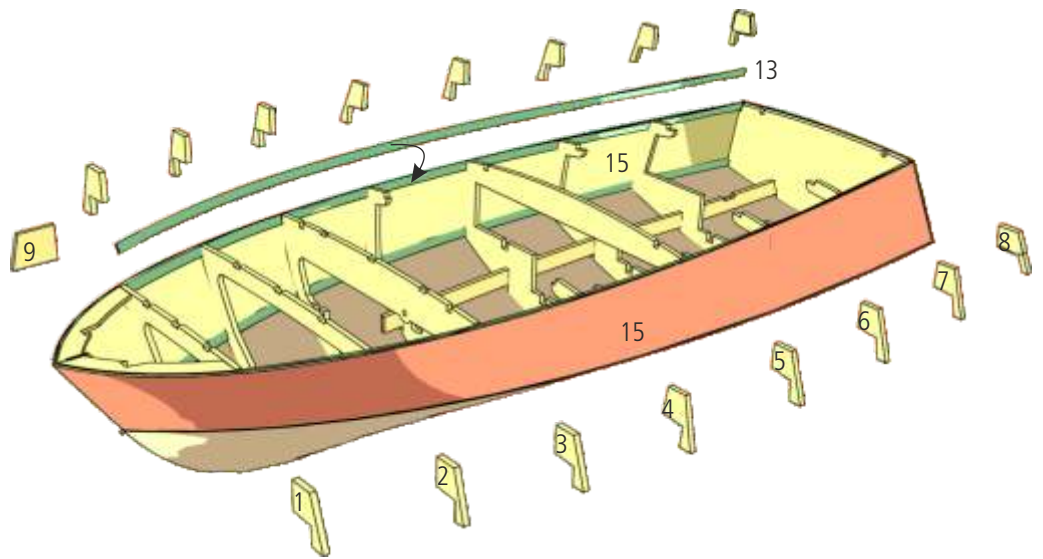
19

Der fertige Bootsständer. Ab jetzt wird der Rumpf zum Weiterbau auf den Ständer gestellt.

20

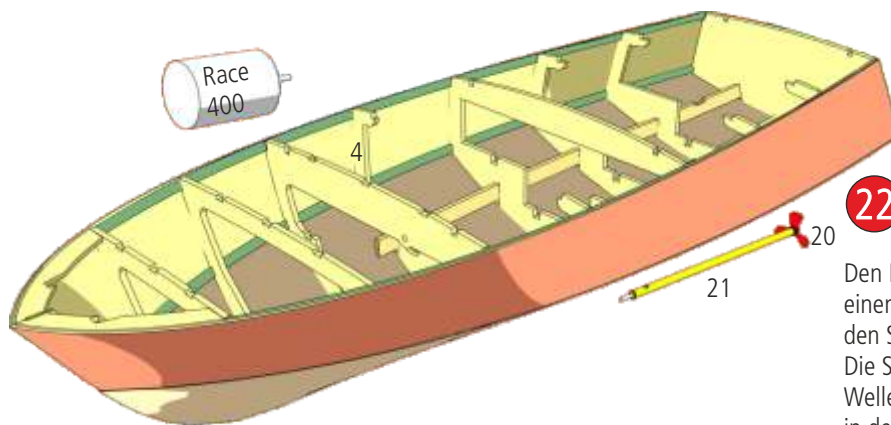
Die Stützfüße von Kiel 9 sowie den Spanten 1 - 8 abbrechen und die Bruchstellen verschleifen.

Die Leisten 13 zwischen die Rumpfsseiten 15 und die Spanten 1-8 einkleben.



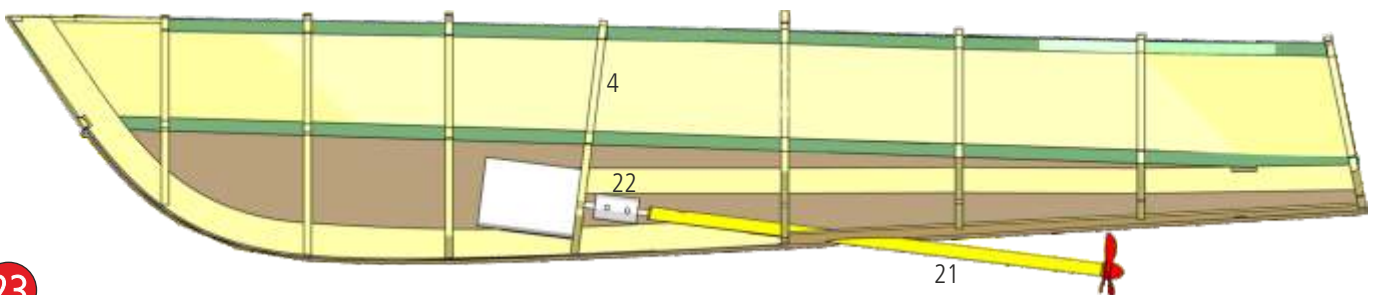
21

Die hinteren Verstärkungen 12, 12.1 + 12.2 über die Stoßfuge der Bodenteile 16 kleben.



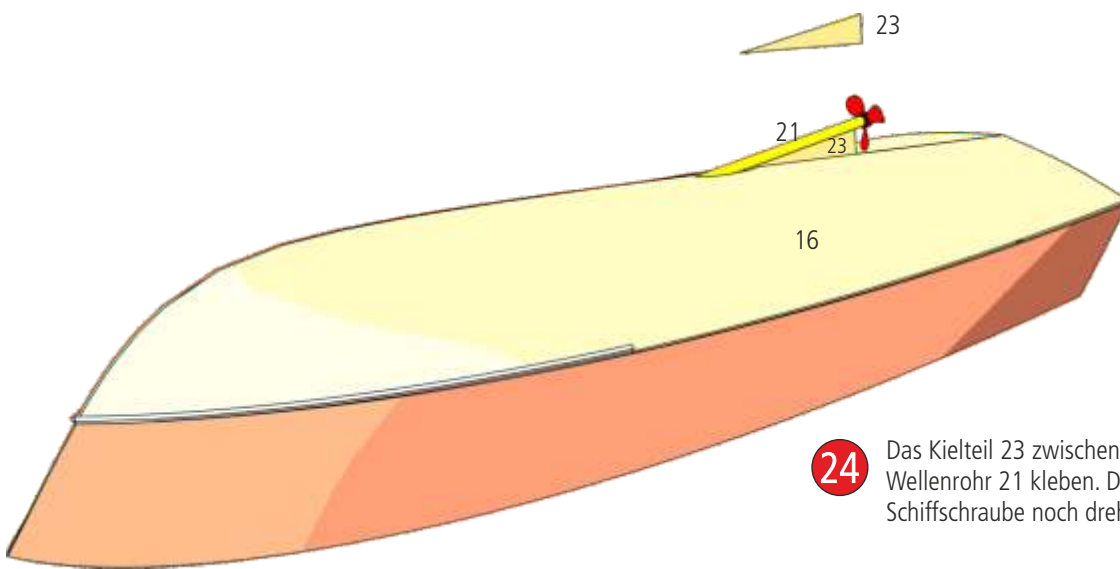
22

Den Elektromotor Race 400 7,2 V Bestell-Nr. 7000/40 für einen Akku mit 7,2 bis 7,4 Volt mit den Schrauben 55 an den Spant 4 Schrauben. Die Schiffswelle mit dem Schiffspropeller 20 durch das Wellenrohr 21 schieben und von unten durch die Öffnung in den Rumpf schieben.

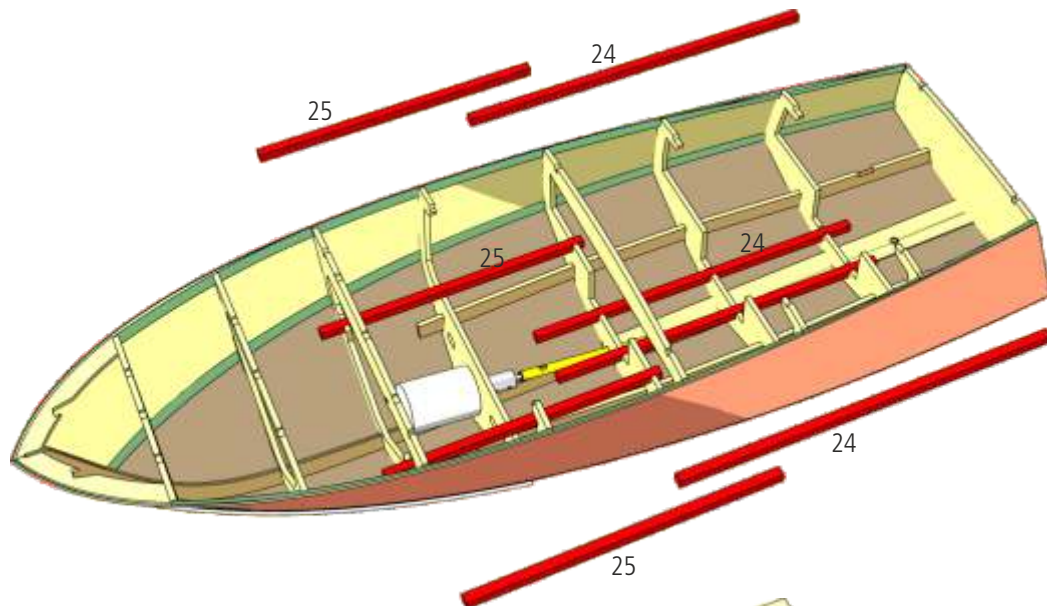


23

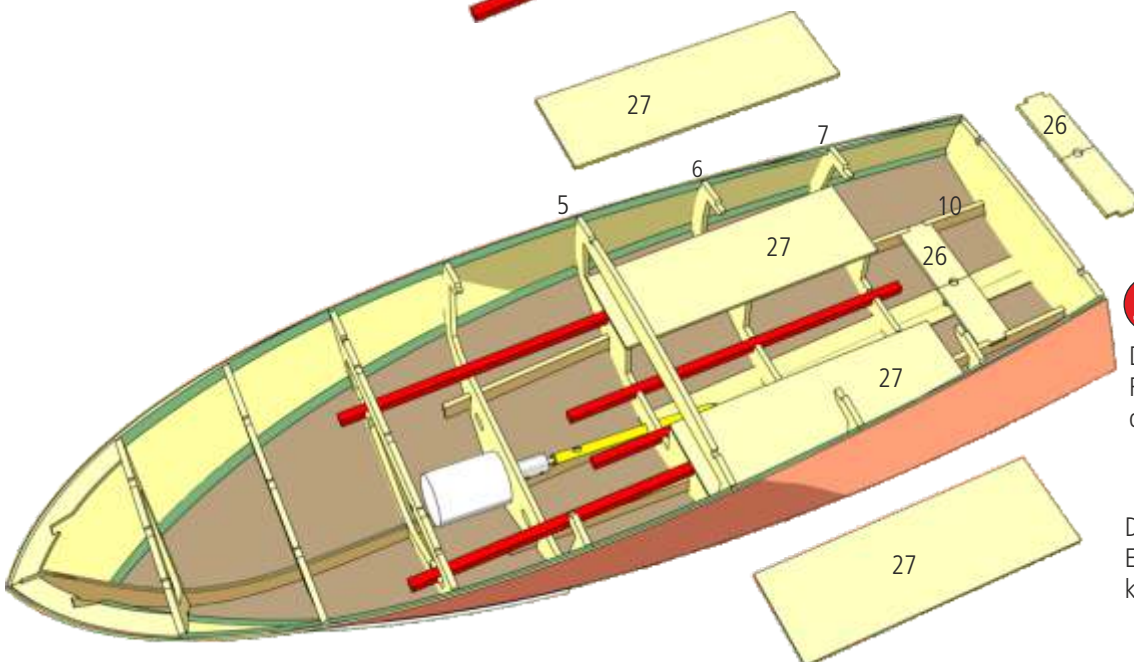
Die Schiffswelle so ausrichten, dass diese mit der Motorwelle eine gerade Linie ergibt. Mit der Kupplung 22 die Motorwelle und die Schiffswelle 20 verschrauben. Das Wellenrohr 21 auf der Rumpfunterseite mit Malercreppband abdichten und das Wellenrohr 21 mit einem 2-Komponentenklebstoff auf der Rumpffinnenseite mit dem Rumpf verkleben. Nachdem der Klebstoff ausgehärtet ist, die Kupplung 22 lösen, den Motor und die Schiffswelle 20 mit dem Schiffspropeller wieder ausbauen. Die Rumpffinnenseite zweimal mit Porenfüller oder Bootslack lackieren, damit der Rumpf innen wasserfest wird.



24 Das Kielteil 23 zwischen den Rumpfboden 16 und das Wellenrohr 21 kleben. Darauf achten, dass sich die Schiffschraube noch drehen lässt.

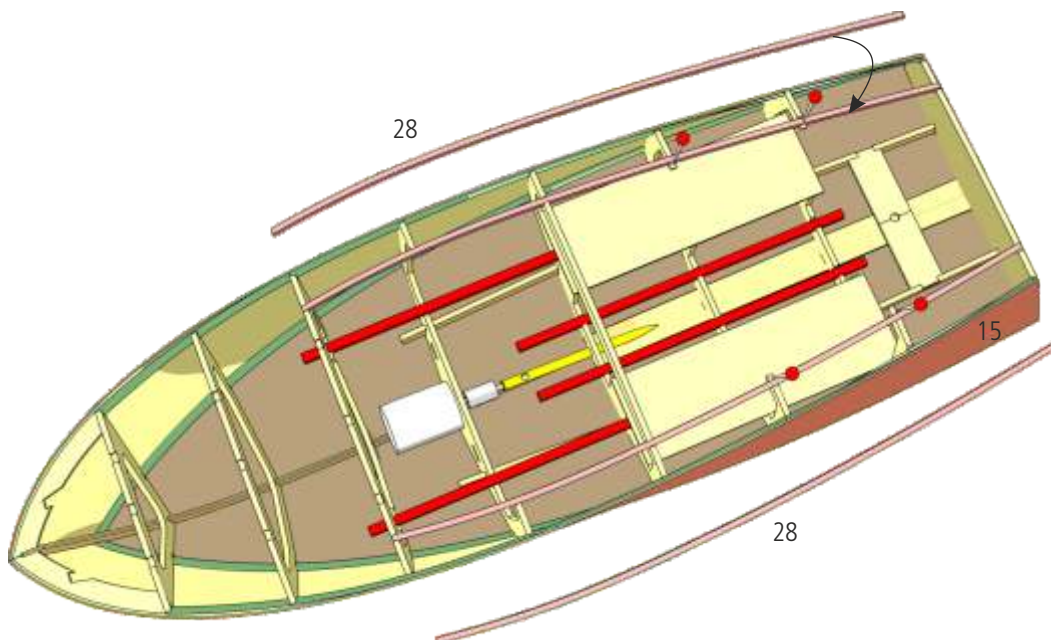


25 Die Leisten 24 für die Auflage des Akku's und die Leisten 25 einkleben.



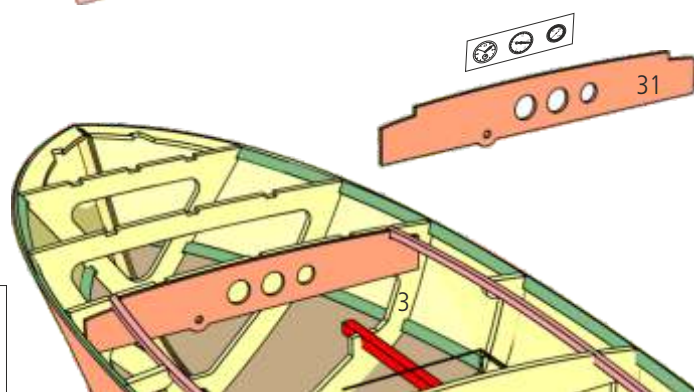
26 Die Halterung 26 für das Ruder in die Aussparungen der Holme 10 kleben.

Die Auflagen 27 für den RC-Einbau auf die Spanten 5 - 7 kleben.



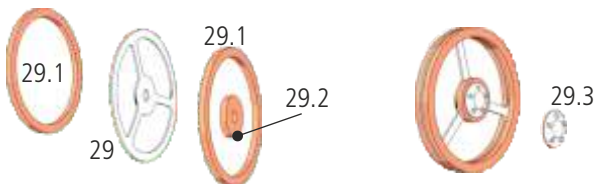
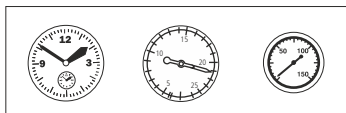
27

Die Leisten 28 oben in die Aussparungen der Spanten 3 - 8 kleben und mit Klammern oder Nadeln sichern. Die Leisten 28 ganz nach außen in Richtung der Rumpfsseiten 15 drücken.



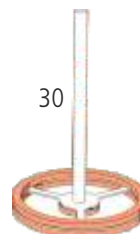
28

Die vorgedruckten Instrumente (weiter hinten bei den Flaggen in dieser Anleitung) ausschneiden, transparent lackieren und hinter das Armaturenbrett 31 kleben. Das Armaturenbrett 31 auf Spant 3 kleben

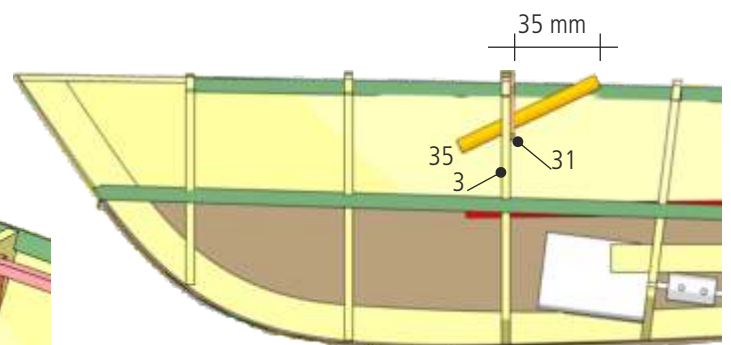
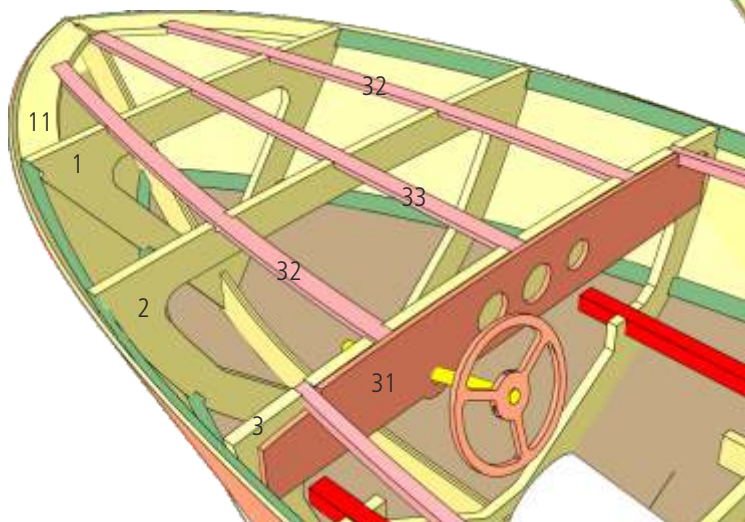


29

Die Teile 29-29.2 aufeinander kleben, verschleifen und die Holzteile lackieren. Die Abdeckung 29.3 aufkleben.

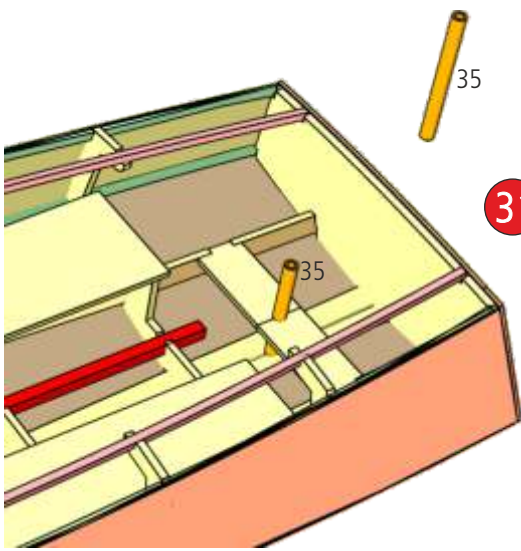


Die Lenksäule 30 in das Lenkrad 29 kleben.

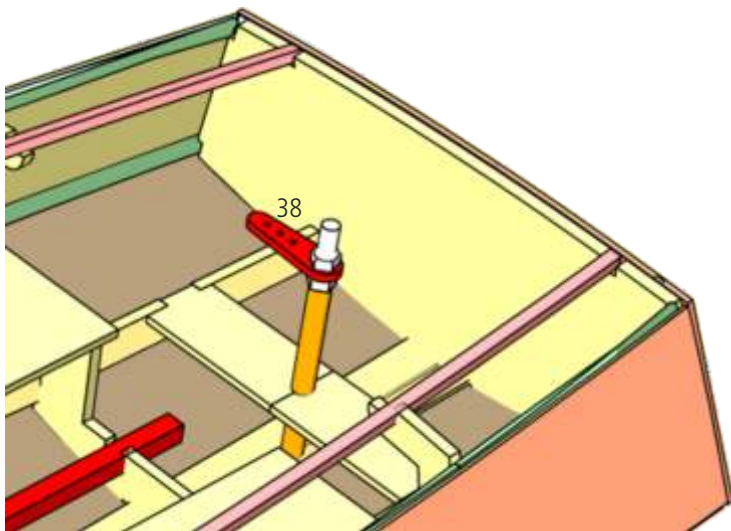
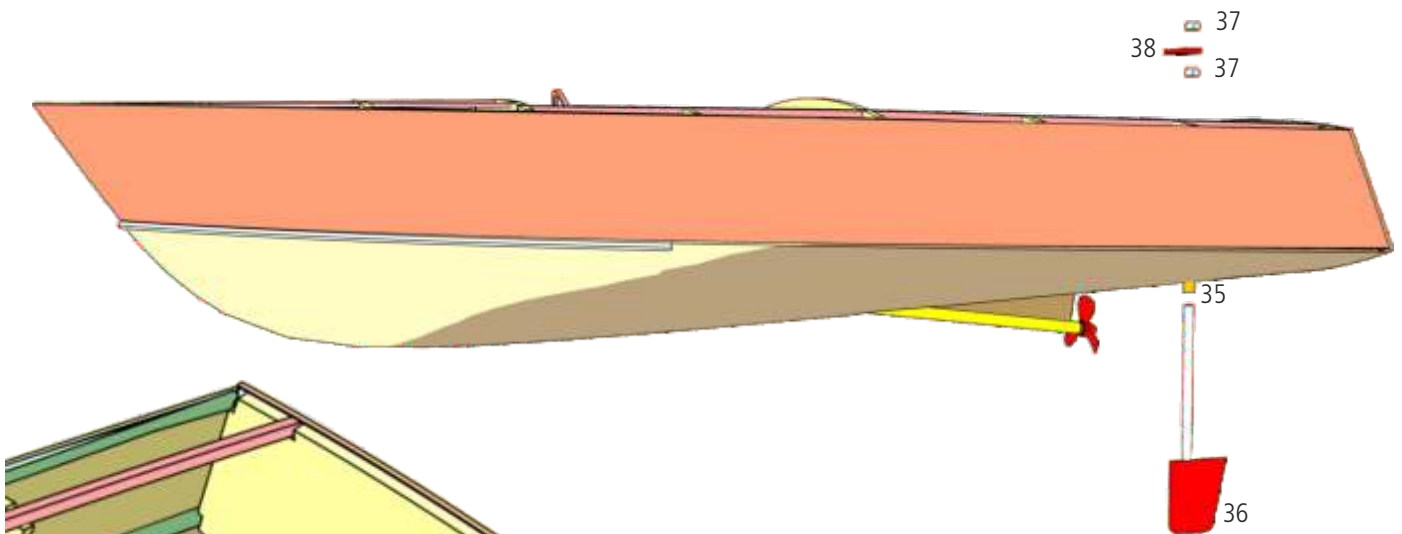


30

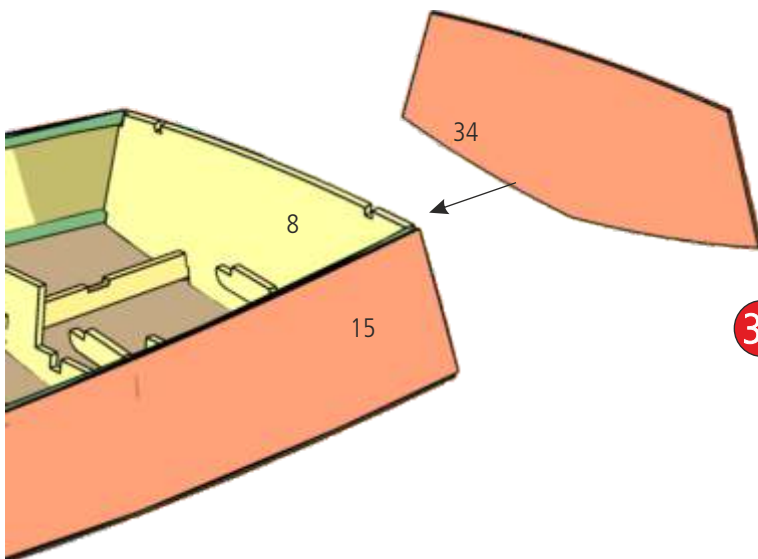
Das Rohr 35 in den Spant 3 und in das Armaturenbrett 31 einkleben. Das Lenkrad mit der Lenksäule 30 in das Rohr stecken. Die Leisten 32 und 33 in die Aussparungen der Spanten 1-3 und in die Teile 11 kleben.



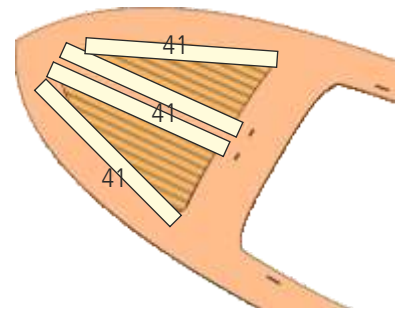
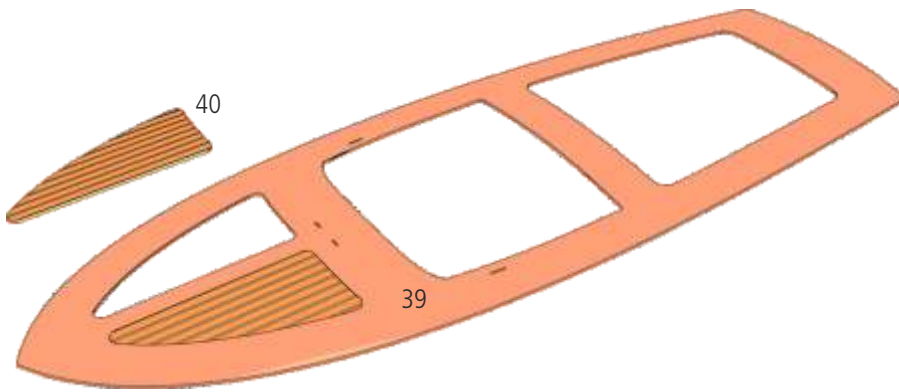
31 Das Messingrohr 35 entfetten und in den Rumpf einkleben. Es muss auf der Unterseite des Schiffsrumpfs ca. 3 mm herausstehen.



32 Das Ruder 36 durch das Rohr 35 stecken und die erste Stopfmutter 37 aufschrauben, so dass sich das Ruder noch leicht drehen lässt. Das Ruderhorn 38 (Laserteil) aufstecken und mit der zweiten Stopfmutter 37 fest andrehen so, dass das Ruderhorn zwischen den beiden Stopfmuttern 37 festklemmt.

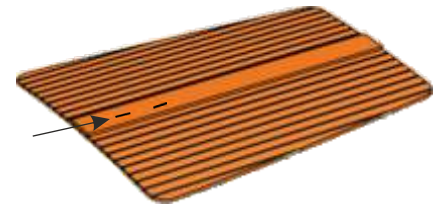
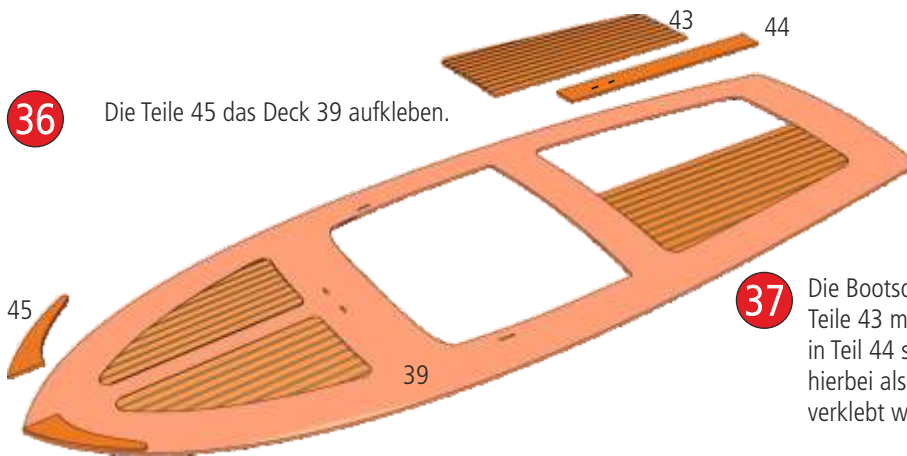


33 Das hintere Abschlussstück, den Spiegel 34, von hinten auf den Spant 8 aufkleben. Dieser muss die Seitenteile 15 abdecken.



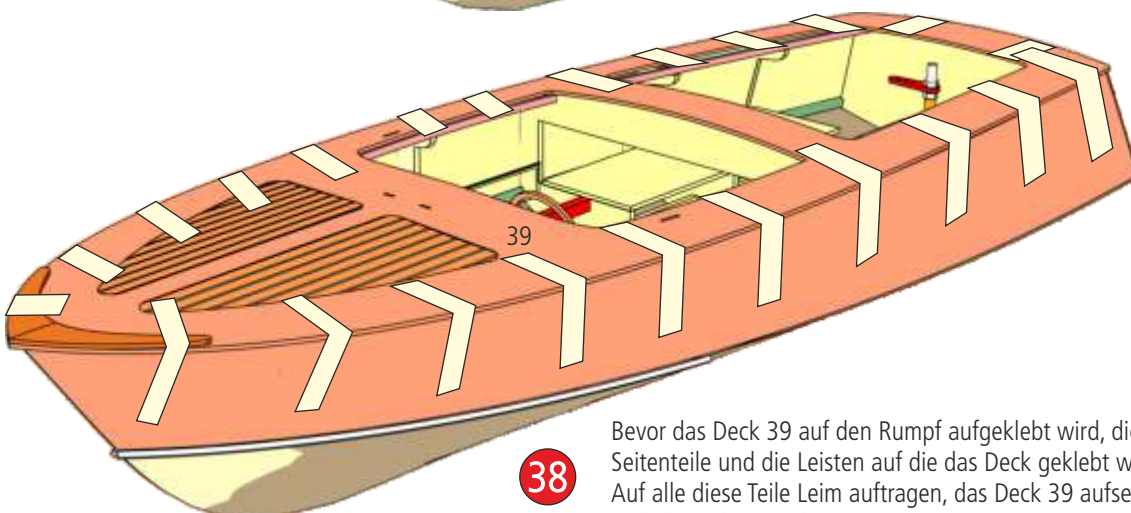
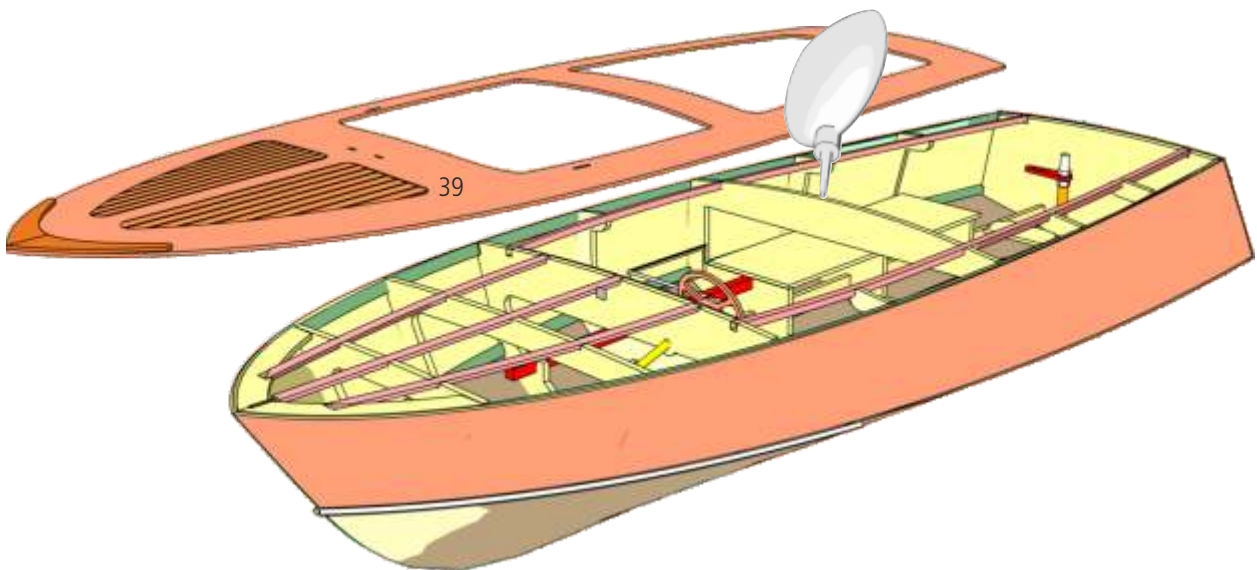
35 Nach dem Verschleifen auf der Unterseite die Gewebebänder 41 aufkleben.

34 Die Bootsdeckteile 40 vorsichtig in das Deck 39 drücken. Auf der Unterseite an den Schnittkanten Leim auftragen. Nach dem Trocken die Oberseite verschleifen.

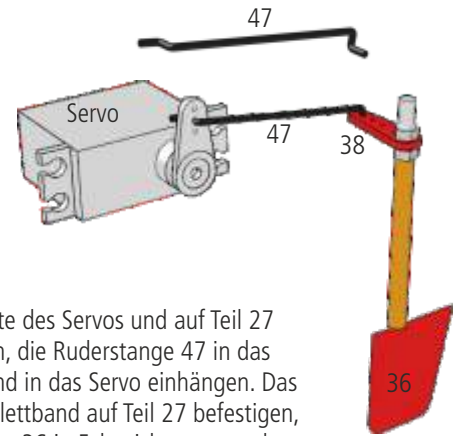
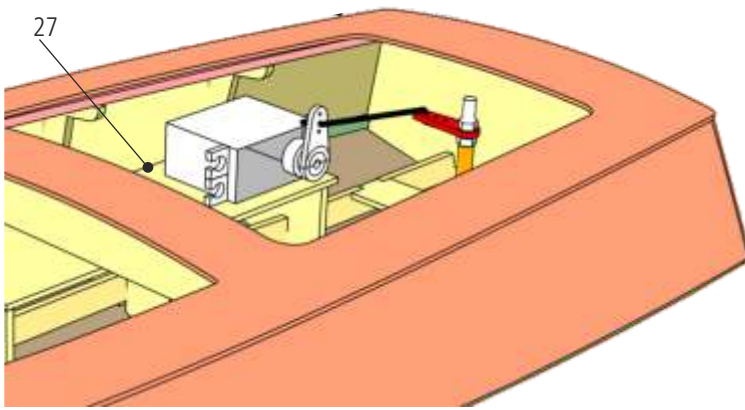


36 Die Teile 45 das Deck 39 aufkleben.

37 Die Bootsdeckteile 43 in das Deck 39 einlegen und die beiden Teile 43 mit Teil 44 zusammenkleben. Die zwei kleinen Schlitz in Teil 44 sind auf der linken Seite, siehe Pfeil. Teil 39 dient hierbei als Schablone und darf nicht mit den Teilen 43+44 verklebt werden.



38 Bevor das Deck 39 auf den Rumpf aufgeklebt wird, die Oberseiten der Spanten, der Seitenteile und die Leisten auf die das Deck geklebt wird, mit Sandpapier anschleifen. Auf alle diese Teile Leim auftragen, das Deck 39 aufsetzen, ausrichten und mit Malerkreppband sichern.

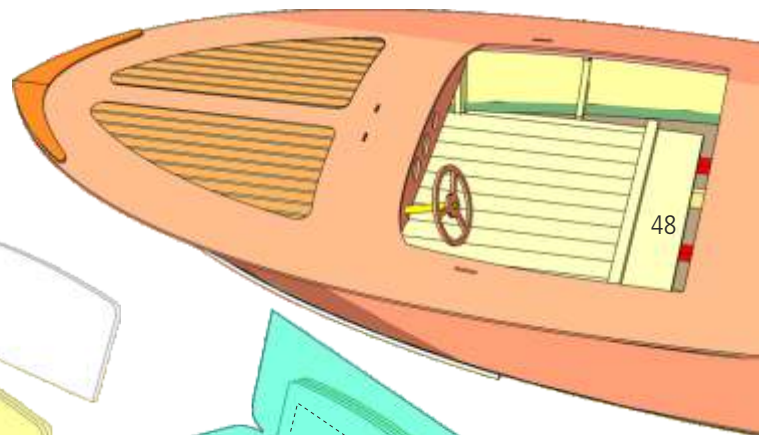
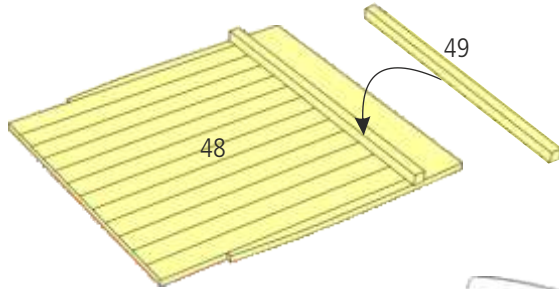


39

Auf die Unterseite des Servos und auf Teil 27 Klettband kleben, die Ruderstange 47 in das Ruderhorn 38 und in das Servo einhängen. Das Servo mit dem Klettband auf Teil 27 befestigen, so dass das Ruder 36 in Fahrtrichtung gerade steht.

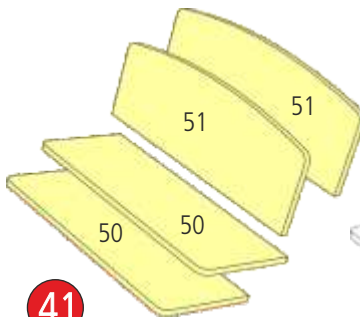
40

Die Leiste 49 auf die Bodenplatte 48 kleben. Bodenplatte in den Rumpf einlegen und ganz nach vorne schieben.



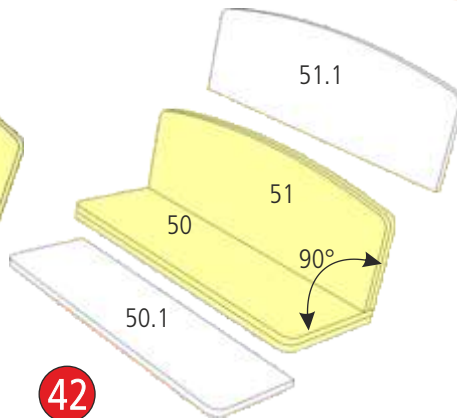
41

Die Sitz- und Rückenteile 50+51 zusammenkleben.



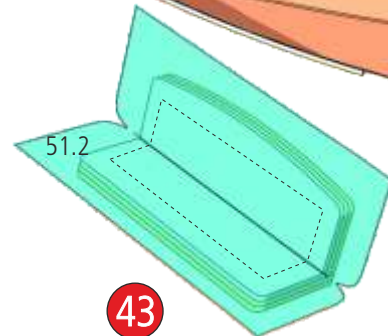
42

Die Rückenlehne 51 rechtwinklig (90°) auf den Sitz 50 kleben. Die Polsterung 50.1+51.1 aufkleben.



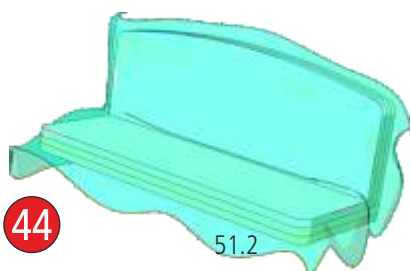
43

Das Kunstleder 51.2 aufkleben. Den Klebstoff nur innerhalb der gestrichelten Linie auftragen. Ein Rand von ca. 10 mm bleibt frei.



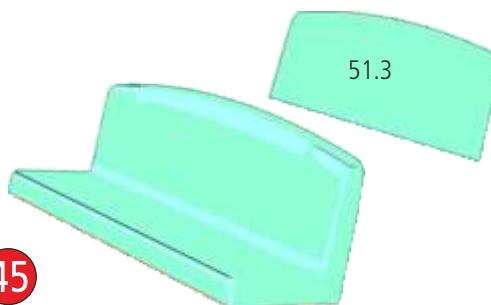
44

Das Kunstleder 51.2 über die Kanten ziehen und an den Sperrholzteile 50+51 so ankleben, dass keine Falten entstehen.



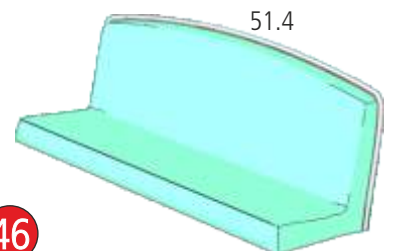
45

Das überstehende Kunstleder mit einem Messer oder Schere abschneiden und von hinten das Kunstleder 51.3 aufkleben.



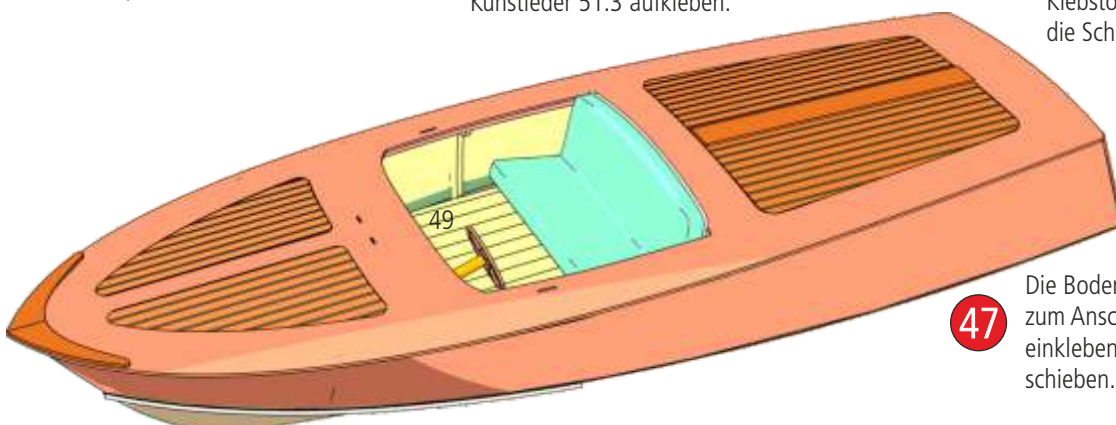
46

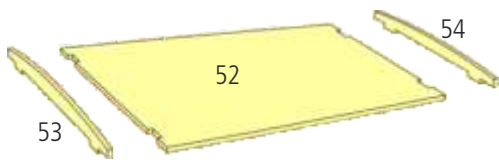
Das Kabel 51.4 auf die Schnittkante von Teil 51.3 aufkleben. Den Klebstoff mit einem Zahnstocher auf die Schnittkante auftragen.



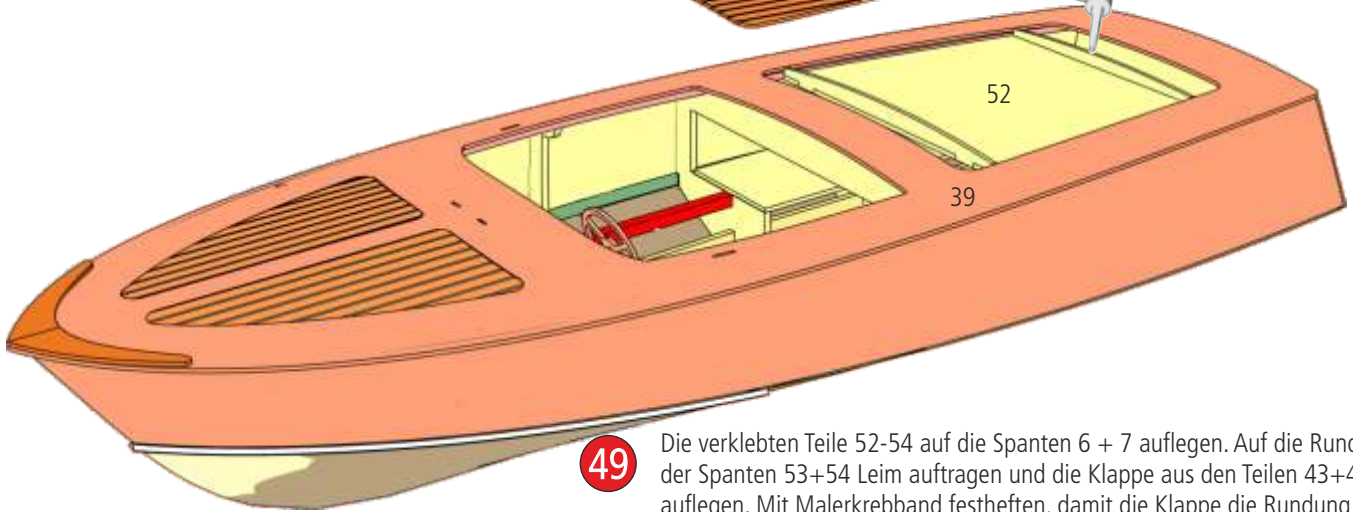
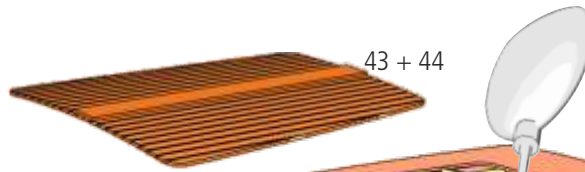
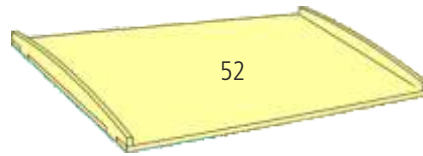
47

Die Bodenplatte 49 ganz nach vorne bis zum Anschlag schieben. Den Sitz einkleben und diesen ganz nach hinten schieben.

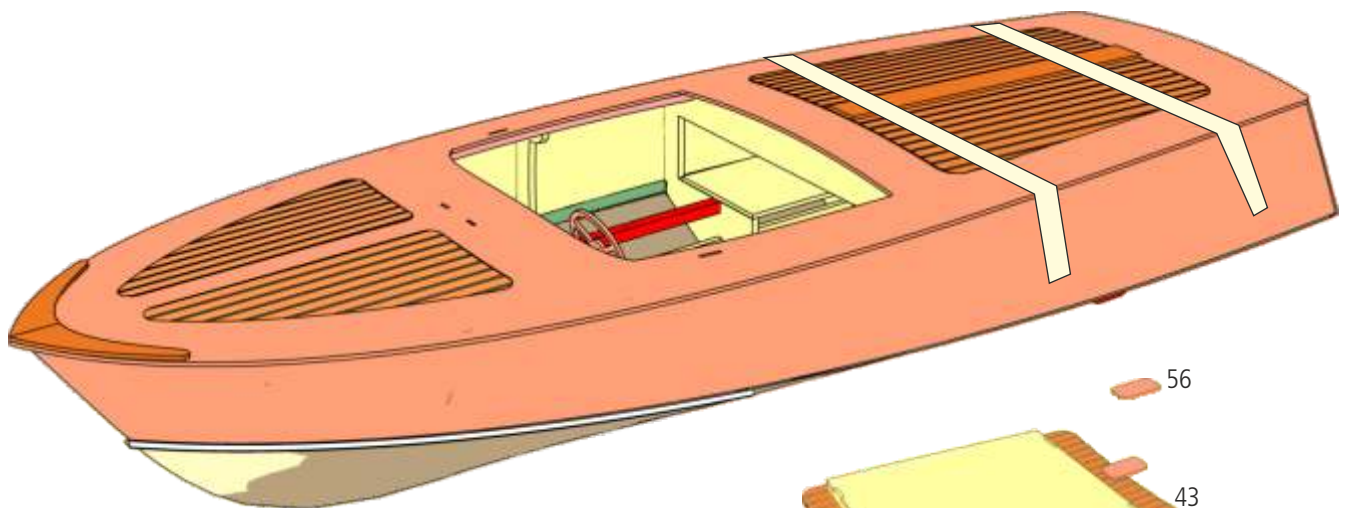




48 An Teil 52 die Spanten 53 + 54 ankleben



49 Die verklebten Teile 52-54 auf die Spanten 6 + 7 auflegen. Auf die Rundungen der Spanten 53+54 Leim auftragen und die Klappe aus den Teilen 43+44 auflegen. Mit Malerkrebband festheften, damit die Klappe die Rundung des Decks 39 erhält. Nicht mit dem Deck 39 verkleben.

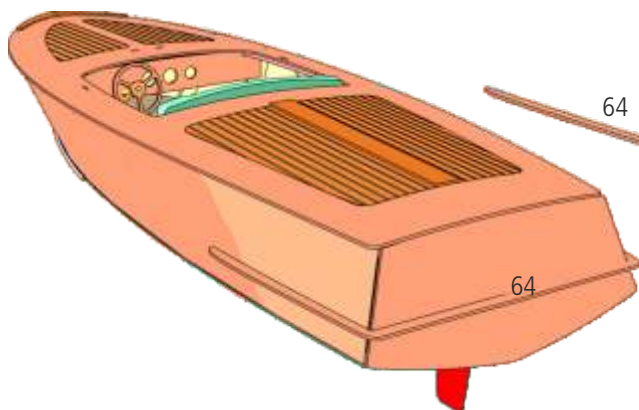


56



Teil 56 hinten auf die Unterseite der Klappe 43 kleben.

50



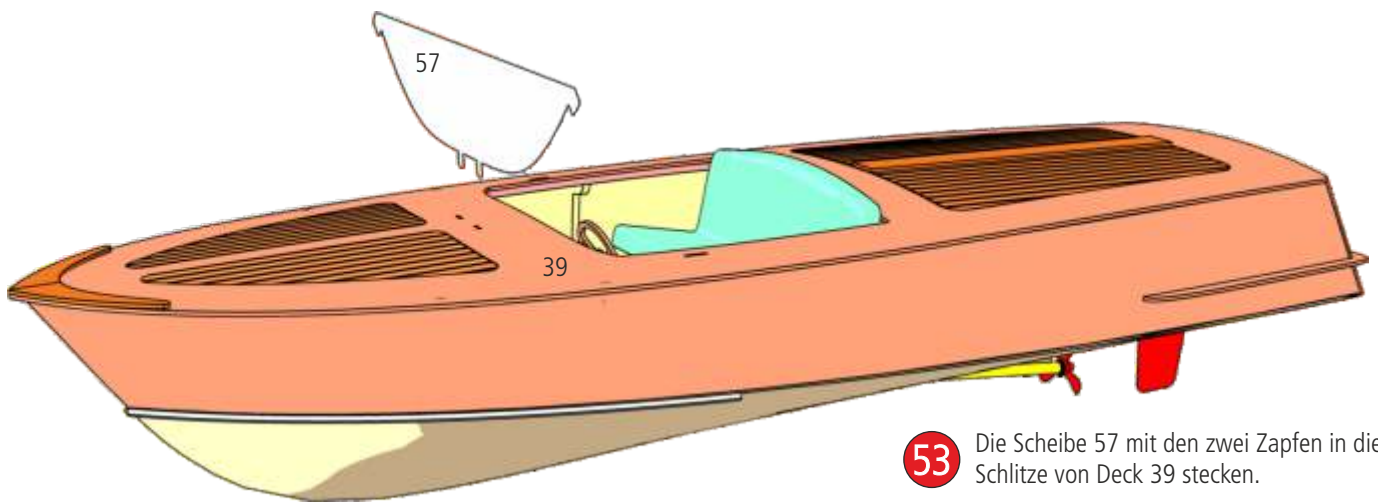
64

51

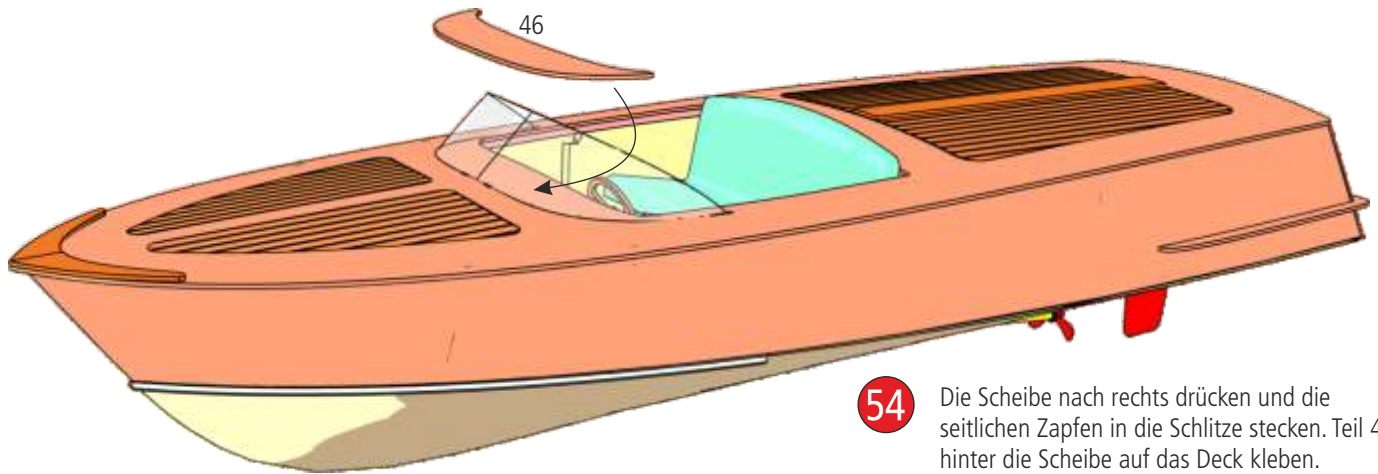
Die Scheuerleiste 64 aufkleben.

52

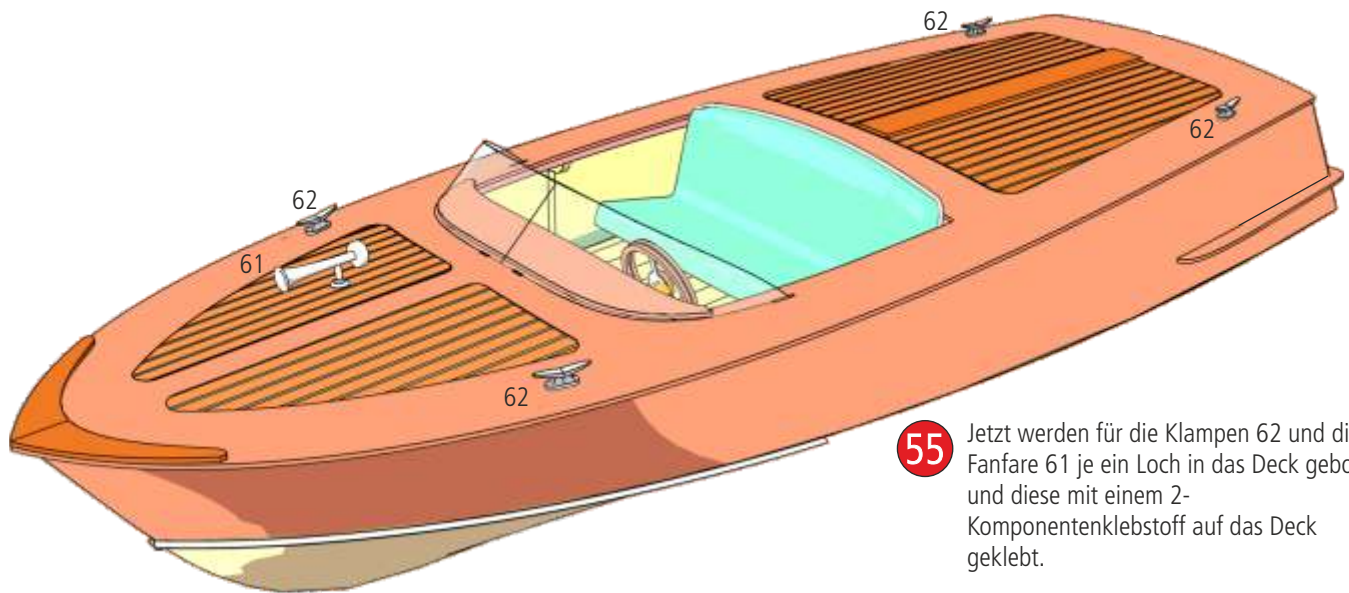
Nun werden alle Holzteile sauber verschliffen und das ganze Schiffsmodell mit Porenfüller Bestell-Nummer 7666/02 zweimal gestrichen. Nach jedem Anstrich gut austrocknen lassen und vor jeder weiteren Lackierung das Modell mit feinem Schleifpapier Körnung 320 schleifen. Achtung: die Lackierung muss wasserfest sein, damit der Weissleim nicht durch das Wasser weich wird. Nun wird das Modell ins Wasser gesetzt, um zu prüfen ob alles wasserdicht ist. Sobald alle Oberflächen schön glatt sind, kann mit der Farbgestaltung des Unterwasserschiffs begonnen werden. Zuletzt empfehlen wir das Boot mit Bootslack zu lackieren.



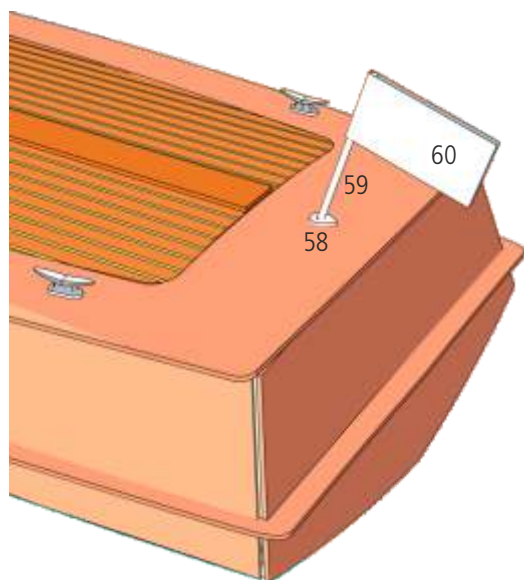
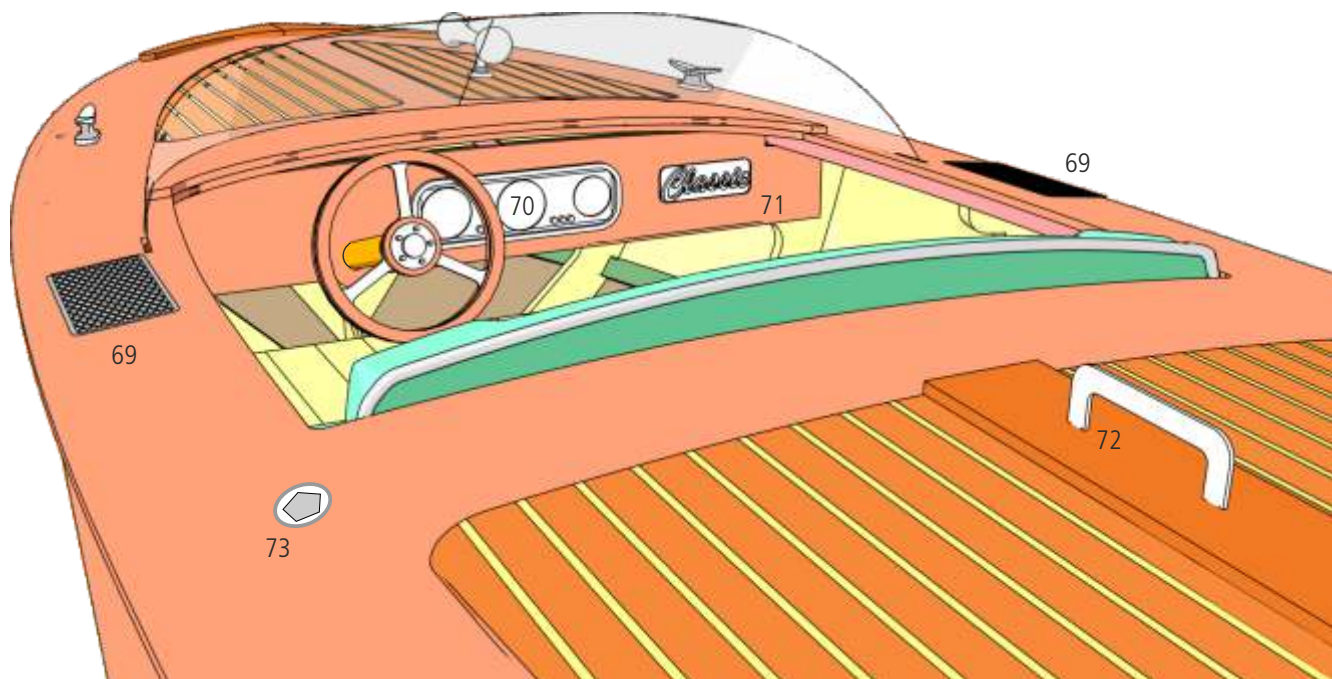
53 Die Scheibe 57 mit den zwei Zapfen in die Schlitz von Deck 39 stecken.



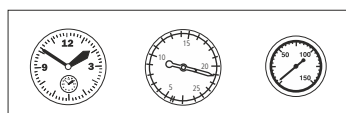
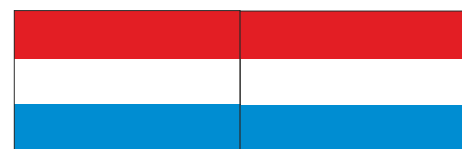
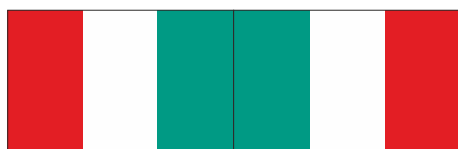
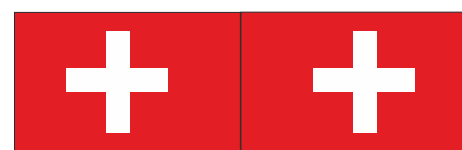
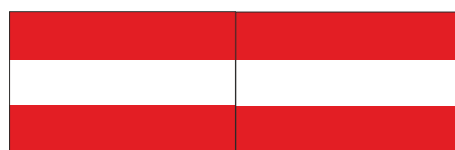
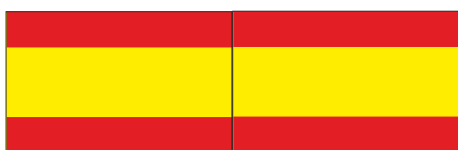
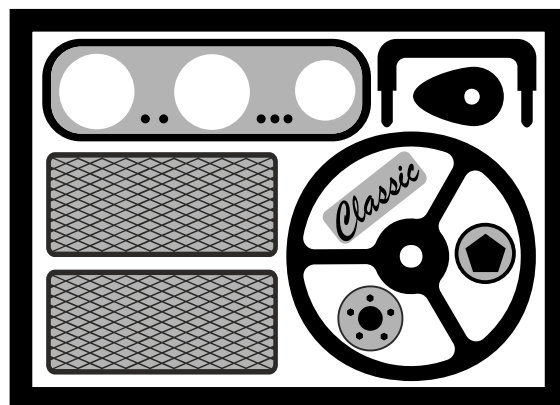
54 Die Scheibe nach rechts drücken und die seitlichen Zapfen in die Schlitz stecken. Teil 46 hinter die Scheibe auf das Deck kleben.



55 Jetzt werden für die Klampen 62 und die Fanfare 61 je ein Loch in das Deck gebohrt und diese mit einem 2-Komponentenklebstoff auf das Deck geklebt.



56 Nun werden noch die Ätzteile aus Neusilber 70-72 aufgeklebt. Für die Fahnenstange ein Loch mit 2 mm bohren. Die Fahnenstange 59 mit der Abdeckung 58 in das gebohrte Loch kleben. Fahne ausschneiden und an die Fahnenstange kleben und wasserfest lackieren. Als oberer Abschluss der Fahnenstange die Rundung 42 auf die Fahnenstange kleben und lackieren. Zum Schluss werden noch die Schriftzüge aus der Aufkleberfolie 68 ausgeschnitten und aufgeklebt.



Stückliste

Nr.	Teil	Material	Größe	Stück	Ausführung
0	Helling	Depron		1	Stanzteil
0.1	Stütze	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
1	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
2	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
3	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
4	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
5	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
6	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
7	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
8	Spant	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
9	Kiel vorne	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
9.1	Kiel Stütze	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
10	Holm	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
11	Rundung	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
12	Verstärkung Kiel hinten	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
12.1	Verstärkung Kiel hinten	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
12.2	Verstärkung Kiel hinten	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
13	Leiste	Sperrholz	1,5 mm	2	Laserteil
14	Leiste	Sperrholz	1,5 mm	2	Laserteil
15	Seitenteil	Mahagoni / Abachi		2	Laserteil
16	Boden	Birken-Sperrholz	1 mm	2	Laserteil
17	Ständer vorne	Mahagoni	1,5 mm	2	Laserteil
18	Ständer hinten	Mahagoni	1,5 mm	2	Laserteil
19	Verbinder Ständer	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
20	Schiffschraube mit Welle rostfrei	Metall / Kunststoff	205 mm	1	7020/08
21	Wellenrohr mit Sinterlager	Messing	5/4 x 180 mm	1	7020/08
22	Kupplung + 2 Madenschrauben	Metall	Ø 2,0/2,3 mm	1	7035/70
23	Kiel	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
24	Leisten-Akkuauflage	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
25	Leisten-Bodenauflage	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
26	Halterung für Ruderbefestigung	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
27	Auflage für RC	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
28	Leisten-Deckauflage	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
29	Lenkrad	Neusilber		1	Ätzteil
29.1	Holzauflage Lenkrad	Mahagoni	1,5 mm	2	Laserteil
29.2	Mittelauflage Lenkrad	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
29.3	Abdeckung Lenkrad	Neusilber		1	Ätzteil
30	Lenksäule	Messing	3 x 45 mm	1	Zuschnitt
31	Armaturenbrett	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
32	Leiste	Sperrholz	1,5 mm	2	Laserteil
33	Leiste	Sperrholz	1,5 mm	1	Laserteil
34	Spiegel	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
35	Rohr für Ruder + Lenkrad	Messing	Ø 3/4x50 mm	2	7024/02

Stückliste

Nr.	Teil	Material	Größe	Stück	Ausführung
36	Ruder	Metall / Kunststoff		1	7024/02
37	Stopfmutter M3	Metall / Kunststoff		2	7766/23
38	Ruderhorn für Ruder	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
39	Deck	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
40	Bootsdeckeinlage vorne	Mahagoni / Ahorn	1,5 mm	2	Laserteil
41	Gewebeband	Baumwolle	12 x 500 mm	1	
42	Abschluß Fahnenstange	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
43	Bootsdeckklappe Akkuschacht	Mahagoni / Ahorn	1,5 mm	2	Laserteil
44	Abdeckleiste	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
45	Aufdoppelung Bug	Mahagoni	1,5 mm	2	Laserteil
46	Aufdoppelung Scheibe	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
47	Ruderstange	Stahl		1	Fertigteil
48	Boden Plicht	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
49	Leiste für Sitzauflage	Sperrholz	3 mm	1	Laserteil
50	Sitz	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
50 .1	Schaumstoffpolster	Schaumstoff	5 mm	1	Laserteil
51	Rückenlehne	Sperrholz	3 mm	2	Laserteil
51 .1	Schaumstoffpolster	Schaumstoff	5 mm	1	Laserteil
51 .2	Polsterbezug	Kunstleder		1	Laserteil
51 .3	Polsterbezug Rückseite	Kunstleder		1	Laserteil
51 .4	Abschlußkante Polster	Kabel weiß	250 mm	1	7457/01
52	Grundplatte für Klappe	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
53	Spant für Klappe	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
54	Spant für Klappe	Sperrholz	2 mm	1	Laserteil
55	Schraube	Stahl	M2,5 x 6	2	7775/02
56	Zapfen	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
57	Scheibe	Vivak	1 mm	1	Laserteil
58	Abdeckung Fahnenstange	Neusilber		1	Ätzteil
59	Fahnenstange	Neusilber	Ø 2 x 60 mm	1	Zuschnitt
60	Fahne	Papier		1	Druck
61	Fanfare	Metall		1	5682/31
62	Klampen	Metall		4	5403/21
63	Leiste	Sperrholz	1,5 mm	2	Laserteil
64	Scheuerleiste	Mahagoni	1,5 mm	1	Laserteil
65	Sandpapier				
66	Schleifbrett	Sperrholz	3 mm		Laserteil
67	entfällt				
68	Schriftzug, Aufkleber	Folie		1	
69	Trittblech	Neusilber		2	Ätzteil
70	Armatur	Neusilber		1	Ätzteil
71	Schriftzug Classic	Neusilber		1	Ätzteil
72	Griff	Neusilber		1	Ätzteil
73	Tankdeckel	Neusilber		1	Ätzteil

Der Bau dieses Modells hat Ihnen Lust auf mehr gemacht?

Dann empfehlen wir Ihnen für die Weiterführung Ihrer Bauerfolge folgende Modelle

Princess



Bestell-Nr. 3081/00

Princess ist der Nachbau eines Sportbootes nach italienischen Vorbildern aus der Mitte des letzten Jahrhunderts im Maßstab ca. 1:8. Diese wurden damals wie heute die Princess aus edlem Mahagoniholz gebaut. Der Bausatz ist in Ganzholz-Bauweise (Sperrholz und Mahagoni) in Knickspantausführung, was für ein leichtes und schnelles Zusammenbauen Voraussetzung ist. Alle Holzteile sind präzise gelasert und können nach kurzem Anpassen sofort verklebt werden. Als Helling dient eine Depronplatte, nach deren Vorgabe der Bau problemlos begonnen werden kann.

Länge ca. 950mm

Der Modellbausatz enthält:

Alle zum Bau erforderlichen Holzteile, Beschlagteile sowie die Schiffswelle

Marina



Bestell-Nr. 3084/00

Ein Traum aus Mahagoni ist unsere Marina. Sie wurde einem Freizeitboot aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts nachempfunden, das Platz für 4-6 Personen bietet. Das Boot wird von einem Außenbordmotor angetrieben (nicht im Lieferumfang enthalten).

Der Aufbau erfolgt in der bereits seit Jahren bewährten Lasertechnologie von aero-naut, die eine präzise und genaue Fertigung der Teile garantiert. Alle Bauteile sind so genau gefertigt, dass diese nur auf der mitgelieferten aero-naut-Helling aufgesteckt und verklebt werden müssen. Der Rumpf und das Deck werden aus edlem Mahagonifurnier gebaut, was nach der abschließenden Lackierung eine wundervolle Oberfläche mit dem entsprechenden Feeling von „Dolce Vita“ ergibt.

Ein großer Ätzteilesatz aus Neusilber gibt dem Modell den letzten Schliff. Nicht nur das Cockpit und die Fensterrahmen lassen das Modell kräftig strahlen, sondern auch der flotte Schriftzug und die Trittleche sorgen für ein rundum gelungenes Aussehen dieses schönen Modells. Länge ca. 670mm

Der Modellbausatz enthält sämtliche lasergeschnittenen Teile zum Aufbau des Modells, Mahagonifurnier für Rumpf und Deck, die aero-naut-Helling zum Bau, Ätzteilesatz, Lederbezug für die Sitze, diverse Kleinteile. Die allseits bekannte und ausführlich bebilderte Bauanleitung von aero-naut führt auch durch den Aufbau der Marina und liegt dem Bausatz natürlich bei.

Weitere tolle Modelle aus unserem Programm



Jule 3045/00



Princess 3081/00



Pilot 3046/00



Bellissima 3012/00

und viele mehr auf www.aero-naut.de

**aero-
naut**

aero-naut Modellbau
Stuttgarter Strasse 18-22
D-72766 Reutlingen

www.aero-naut.de